

Lindenhof in Kürze ...

... am **Freitag, 17. März**, zieht die **Feuerwehr** endgültig aus in Richtung Hauptfeuerwache Neckarau (viele sagen auch Gewerbegebiet Almenhof). Und das mit großem Tamtam: Geplant ist „gegen abend“ ein „**Blaulichtumzug**“ mit den Fahrzeugen von der alten Zentrale am Lindenhofplatz ins neue Zuhause. Details sind noch nicht bekannt, aber die Floriansjünger werden wohl nicht zu übersehen sein.

... **Trainer Ralf Eckl** verlässt zum Saisonende den **MFC 08**, das gab er Ende Februar bekannt. Als Nachfolger plant der Verein mit einem Trainergespann: **Sascha Großmann** und **Philipp Bimmler** – bisher für die A-Jugend verantwortlich – werden Eckl ersetzen.



Lanz-Park-Fest soll stattfinden

Zum zehnten Mal ging das Lanz-Park-Fest im vergangenen Jahr über die Bühne – nicht ganz reibungslos, wie sich herausstellte. Nachdem sich mit avendi ein Mitorganisator aus der Arge (Arbeitsgemeinschaft) Lanz-Park-Fest im Vorfeld zurückgezogen hatte, wollte die BIG Lindenhof die komplette Organisation stemmen. Der Rückzug von avendi war schon seit Jahren angekündigt und somit alles andere als überraschend, trotzdem konnte kein gleichwertiger Ersatz gefunden werden und machte die Organisation des Festes für die BIG zur Herkulesaufgabe. „So wie 2016 kann und soll das nicht mehr ablaufen“, war man sich auch im Vorstand der BIG einig, weshalb das Fest in diesem Jahr am seidenen Faden hing. Nun scheint die BIG Unterstützung gefunden zu haben: Der Gewerbeverein Lindenhof wird sich in diesem Jahr an der Organisation des Festes beteiligen und damit als offizieller Mitveranstalter auftreten. „Ich habe versucht, ein Stimmungsbild bei unseren Mitgliedern zu bekommen“, so der Vorsitzende des Gewerbevereins Alexander Syri, „und ich habe viel Resonanz bekommen, fast durchweg positiv. Viele finden es auch sehr gut, wenn die BIG und der Gewerbeverein in Zukunft enger zusammenarbeiten“. Ausschlaggebend, dass überhaupt über die Neuaufgabe des Festes nachgedacht wird, war allerdings die Zusage eines sehr wichtigen Partners, ohne die das zweitägige Event wohl ins Wasser gefallen wäre: Diring & Scheidel wird die Or-

ganisation – wie in den Jahren zuvor auch – wieder mit der Bereitstellung der Infrastruktur unterstützen. Auch das stand zunächst auf der Kippe, steht aber nun fest „Wir sprechen da von einem fünfstelligen Betrag, mit dem die Firma das Fest praktisch sponsort“, so Marc-Oliver Kuhse von der BIG. Geplant ist nun, dass der Gewerbeverein die Akquise der Aussteller übernimmt, Alexander Syri und Cabbar Sürmelioglu vom Mannheimer Morgen sind hierfür die Ansprechpartner. Dazu haben sich die beiden mit Wolf Engelen einen kompetenten Berater ins Boot geholt, der das Fest bereits in den ersten acht Jahren mitorganisiert hatte. Wichtig hierbei: „Wir wollen zunächst vor allem potenzielle Aussteller aus dem Stadtteil ansprechen und auch bevorzugen“, so Syri, „das liegt dem Gewerbeverein am Herzen. Aber das heißt nicht, dass niemand von außerhalb akzeptiert wird, wichtig ist die Angebotsvielfalt“. Wenn es um das Bühnenprogramm geht, dann sollte man sich an die BIG wenden, die für diesen Bereich verantwortlich zeichnet. Grundsätzlich kann man sich aber gerne an alle Mitglieder des Organisationsteams wenden.
sabi/Archivbild: Millenet

i Ansprechpartner Aussteller: Alexander Syri (0621/81911816) und Cabbar Sürmelioglu (0621/3921264). Ansprechpartner Bühnenprogramm: Alexa Epp (Alexa.Epp@BIG-Lindenhof.de) und Marc-Oliver Kuhse (Marc-Oliver.Kuhse@BIG-Lindenhof.de).

Parkhausbau soll im März weitergehen

Seit Wochen schon sieht man nur eine große Baugrube, wenn man an der Stelle vorbei kommt, wo das neue „Mobilitätshaus“, also das Parkhaus, entstehen soll. Der Spatenstich war bereits vor geraumer Zeit, seitdem herrscht praktisch Stillstand. Die Gründe hierfür sind scheinbar manigfaltig.

Bereits im Bezirksbeirat im Dezember war das Parkhaus kurz Thema, Stadträtin Prof. Dr. Heidrun Kämper konnte hier ein wenig Licht ins Dunkel bringen. Zum einen, so Kämper, habe die Beseitigung von Altlasten den Bau weiter verzögert, zum anderen auch „umfangreiche Detailplanungen im Vorfeld und intensive Abstimmungsprozesse mit den unmittelbaren Anwohnern“. Zu guter Letzt gäbe es auch noch Unstimmigkeiten mit dem Architektenbüro.

Einiger dieser Unstimmigkeiten wurden in einer Pressemeldung, die die Mannheimer Parkhausbetriebe nun im Februar veröffentlichte, noch konkretisiert: „Die sich daraus ergebende allgemeine Baukostensteigerung, die Berücksichtigung technischer Erfordernisse und auch die auf Grund des herausgehobenen Standorts anspruchsvolle Fassade, führten zu Submissionsergebnissen, die über der ursprünglich in 2013 veranschlagten Projektschätzung von 16 Millionen Euro lagen“. Das heißt konkret: Das Parkhaus wird teurer, genau genommen um 2,6 Millionen Euro. „Mit diesem Beschluss hat der Aufsichtsrat eine Obergrenze festgelegt, verbunden mit der Erwartung, dass dieser Betrag nicht vollständig benötigt wird“, so weiter in der Meldung. Die Erhöhung sei notwendig, weil mit der ursprünglich veranschlagten Summe auch in der europaweiten Ausschreibung kein Unternehmen gefunden werden konnte, das den Bau übernimmt. Mittlerweile steht fest: Die Firmen Streib und Heberger übernehmen diese Aufgabe, sie wurden im Januar beauftragt.



Noch ist nicht viel zu sehen vom neuen „Mobilitätshaus“, im März sollen die Arbeiten am Parkhaus jedoch weitergehen.
Bild: Syri

Mitte März wird die Baustelle erneut eingerichtet, anschließend beginnen die Arbeiten am nächsten Bauabschnitt. „Damit steht dem Fortgang der Bauarbeiten mit voraussichtlicher Fertigstellung im Verlauf des Jahres 2018 nichts mehr im Wege“, versprechen die Mannheimer Parkhausbetriebe in der Pressemeldung abschließend. Dann soll es dort 600 Pkw-Stellplätze, Elektrolademöglichkeiten für Autos und Fahrräder, Fahrradabstellplätze, Carsharing-Angebote sowie Stellplätze für Park & Ride-Kunden der Bahn geben.
sabi

Johanniskantorei mannheim

Felix Mendelssohn „Christus“ und andere Werke

Eva-Maria Haas, Sopran
Thomas Jakobs, Tenor
Modestas Sedlevičius, Bass
Johanniskantorei
Kammerphilharmonie Mannheim
Claudia Seitz, Leitung

**Sonntag
9. April
2017
17 Uhr**

**Johanniskirche
Mannheim-Lindenhof**
Stadtbahnlinie 3, Haltestelle Windeckstraße
Parkringlichkeiten am Stephanienufer am Rhein

Karten zu 18 € und 13 €
(VK 16 € und 11 €)
Ermäßig: 10 €
Kartenvorverkauf:
Pfarramt der Johanniskirche
Telefon 0621/812033
johanniskirche@detkno.de

Crescendo
Johannis

Verlost werden 3 x 2 Karten für das Konzert.
Rufen Sie an unter Tel. 0621 81 91 18 16

Lindenhof aktuell

Medien-Tauschbörse bei Lindenhof aktuell Eichelsheimer Straße 51-53

**5. April
von 14 Uhr
bis 18 Uhr**

Die Regeln:
Bringen Sie Ihre Medien (Bücher, CDs, DVDs, Spiele, etc.) mit und tauschen Sie einfach aus - z.B. ein Buch bringen, ein Buch mitnehmen. Die Medien sollten in einem zumutbaren und verwendbaren Zustand sein, d.h. bringen Sie bitte nichts mit, was Sie selbst nicht mehr nutzen würden!



Feinkost Schwebler
Claudia's Schlemmerstübchen

Große Auswahl an **Mittagsgerichten** von Dienstag - Samstag

Täglich verschiedene hausgemachte Kuchen und Krapfen!

Sie wollen feiern? Wir liefern kalte & warme Buffets für jeden Anlass!
Canapés auch in kleiner Stückzahl!

Emil-Heckel-Straße 8
68163 MA-Lindenhof
Telefon: 0621 / 82 55 81

www.feinkost-schwebler.de

NEUER MASSSTAB AN KOMFORT UND ÄSTHETIK.
www.klimastudio.de



Mehr Informationen erhalten Sie bei:

KOLB ELEKTRO SCHMELCHER

Kolb & Schmelcher Elektro Gmbh
Meerfeldstraße 17, 68163 Mannheim
www.kolb-elektro.de



230

Ihre Lebensqualität steigt. Die Heizkosten sinken.

Verbinden Sie Wohlfühlklima mit einer deutlichen Senkung Ihrer Heizkosten: Mit einer Klimaanlage, die auch heizt.

DAIKIN
Air Conditioning



Andere Reifengrößen auf Anfrage.

Continental
ECO CONTACT 5
195/65 R 15 91H
ZUM ANGEBOTSPREIS
VON **55,-€**
inkl. MwSt. zzgl. Montage und wuchten. Solange der Vorrat reicht.

VERKEHRS WACHT

Sommerreifen ↑
Winterreifen ↓

RÄDER WECHSEL 23€

REIFENSAMSTAGE 2017
08. & 22. April (8 bis 17 Uhr)

Kfz-Krieger

Speyerer Str. 22-24 · 68163 Mannheim (Lindenhof)
0621 / 832 20 84 · Fax 832 20 86 · info@kfzkrieger.de
Besuchen Sie uns online auf www.kfzkrieger.de

Lanzgarten erhält einzigartiges Altar-Kreuz

Ein Schiff wird kommen. Wortwörtlich. Mitten auf dem Lindenhof wird es vor Anker gehen, in der avendi-Pflegeeinrichtung Service Wohnen & Pflege am Lanzgarten.

„Wir haben festgestellt, dass immer mehr Menschen an den Gottesdiensten teilnehmen, die bei uns in der Einrichtung stattfinden“, erzählt Heimleiter Ralf Riegler. „Die Räumlichkeiten dafür mussten immer größer werden.“ Und schließlich sei der Tag gekommen, so Riegler, an dem man feststellen musste, dass das Kreuz, das den Tisch, der als Altar dient, schmücken soll, eigentlich viel zu klein ist.

Schnell entstand die Idee, den befreundeten Künstler Klaus Proissl aus Neckarbischofsheim um Hilfe zu bitten und auch die beiden Pfarrer der katholischen und der evangelischen Kirche vor Ort bei den Planungen mit ins Boot zu holen. Ein Boot entsteht nun auch. Mittendrin soll am Ende das neue Kreuz stehen. Gläserne Intarsien symbolisieren mit ihren Farben Glaube, Liebe und Hoffnung. Beim Werkstattbesuch konnte sich eine kleine avendi-Abordnung in der Werkstatt des Künstlers von den ersten Fortschritten überzeugen. Der Rumpf des Bootes hat bereits Form angenommen. Bald geht es an die Details. Im Lanzgarten ist man nun noch mehr gespannt auf das Endergebnis.



Künstler Klaus Proissl aus Neckarbischofsheim bei der Arbeit an dem neuen Altarschiff für den Lanzgarten. Bild: Schmitt



Im Lanzgarten: Ausgelassene Feier zum Valentinstag

Musik, Rosen und ganz viele Herzen



Am Valentinstag feierten Mitarbeiter und Bewohner im Lanzgarten ein Fest rund um die Liebe.



Bilder: avendi

Der Soziale Dienst des Lanzgartens ist immer wieder damit beschäftigt, darüber nachzudenken, was den Bewohnern Freude bereiten könnte. Das ist zum Valentinstag mal wieder richtig gut gelungen: Es gab ein bombastisches Fest rund um die Themen Liebe, Herzen und Rosen. Schon die Dekoration ließ so manchen Besucher die Luft

anhalten. Die Bibliothek hatte sich in den siebten Himmel verwandelt. Überall hingen Herzen in der Luft, selbst die Stühle waren mit herzförmigen Luftballons geschmückt.

Zu Kaffee und rosafarbenem Gebäck, Sekt und Live-Musik des Duos Rosenthal, das im Haus schon öfter zu Gast war und bei den Gästen immer

sehr beliebt ist, ließ die gute Stimmung nicht lange auf sich warten. Schnell fingen alle an zu singen, zu schunkeln und zu tanzen. Mit der Geschichte des Heiligen Valentin stimmten die Mitarbeiter auf den Tag ein. Und entsprechend der Überlieferung verteilten sie schließlich Rosen an alle Gäste. Fröhliche Gesichter und viel Lob waren der Dank für die

Organisation und Durchführung dieses Festes. Das funktioniert auch nur, wenn ein Team gut zusammen arbeitet, sei es die Küche, die für das leibliche Wohl sorgt, das Pflorgeteam, welches sich um die Bewohner kümmert, oder auch die Heimleitung, die es ermöglicht, solche Ideen in die Tat umzusetzen.

Dieter Krause


4. Ostermarkt am 2. April im LanzCarré

Die Häschen stehen in den Startlöchern – im April steht das Osterfest vor der Tür. Auch im LanzCarré bereiten sich Bewohner und avendi-Mitarbeiter auf das Fest vor: Es wird fleißig gebastelt, Eier werden bunt bemalt und Frühlingslieder erklingen. Am Sonntag, 2. April 2017, lädt das LanzCarré zum 4. Ostermarkt ein. Von 11 bis 17 Uhr wird an diesem Tag in



Liebvolle Osterdekorationen und vieles mehr gibt es am 2. April 2017 beim Ostermarkt im LanzCarré. Bild: avendi

der frühlinghaft dekorierten Cafeteria im 1. Obergeschoss gefeiert. Die Gäste erwartet ein buntes Programm. Während die Küchencrew allerlei Leckeres serviert, können sich die Besucher bei Musik, Kaffee und Kuchen entspannen. Zudem lockt der Ostermarkt mit verschiedensten Angeboten von Bürgern, Hobbykünstlern und Bastlern, die liebevoll handgefertigte Dekorations- und Geschenkideen im Gepäck haben. Verführerisch duftet das köstliche Ostergebäck, an einem Stand mit Dekorationsgegenständen im Vintagestil. Dort wird man beim Stöbern sicher schnell fündig. Allerlei Osterdekorationen sowie Schmückendes aus Recycling-Materialien sorgen dafür, dass das Osterfest auch in den eigenen vier Wänden einziehen kann. Und natürlich fehlen liebevoll bemalte und verzierte Ostereier nicht. Ganz edel wirken daneben die Porzellanmalereien. Und frühlinghaft-bunt kommt jahreszeitlich passende Floristik daher. Der Eintritt ist selbstverständlich frei, Besucher sind herzlich eingeladen.

 Ostermarkt im LanzCarré am 2. April 2017, 11-17 Uhr, Cafeteria (1.OG)

Service-Wohnen & Pflege
am FGG LANZGARTEN
Meerfeldstraße 71-73
68163 MA-Lindenhof
Tel. 0621/832 50-000

LanzCarré
Service-Wohnen & Pflege
Landteilstraße 29
68163 MA-Lindenhof
Tel. 0621/40180-000

avendi mobil
Lindenhofstraße 83
68163 MA-Lindenhof
Tel. 0621/86084-215

avendi
Senioren Service GmbH



**Lohnsteuerhilfverein
Lohnsteuerberatung Plus**

Schwetzing Str. 30A
Haltestelle
Tattersall



AB
99
EURO

Professionelle Steuererklärung
für Rentner

100% Sicherheit durch elektronischen Datenabruf
im Rahmen unserer Befugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG

Beratung nur in Verbindung mit einer Mitgliedschaft

0621/44 52 66 33

info@lohnsteuerberatung-plus.de

LOHNSTEUERBERATUNG-PLUS.DE

Schwetzing Str. 30A | 68165 Mannheim

Einmaliger Jahresbeitrag, keine Zusatzkosten!

Öffnungszeiten: Mo-Fr 09-18 Uhr



150 Jahre

Simon

Glaserie + Fensterbau

- Reparaturen rund ums Fenster
- Neue Fenster und Türen
- Haustüren
- Glastüren

Seit 1865 · älteste Glaserei Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen“

Fon 0621-851516

Luisenstraße 41 · 68199 Mannheim

Web: www.glassimon.de

Mail: info@glassimon.de





Meerfeldstraße 84 · 68163 MA/Lindenhof · Tel. 0621- 83 55 93 48

FÜR DIE FASTENZEIT BIETEN WIR IHNEN

frischen Fisch
aus Meer und See



leckere Delikatessen



Fisch-Feinkost

Dazu empfehlen wir unseren Rezepttipp
auf Seite 12

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.30 - 18.30 Uhr
Mittwoch, Samstag von 8.30 - 14.00 Uhr



GLÜCKSTEIN
LINDENHOF



In unserem Projekt **Glückstein** in Mannheim-Lindenhof bieten wir Ihnen außergewöhnliche **4 Zimmer- Eigentumswohnungen** mit Wohnflächen **ab ca. 126 m² bis zu 189 m²**. Ein besonderes Highlight stellt die hochwertige Architektur dar.

Beratungspavillon: Lindenhofstraße/Eichelsheimerstraße
Mo./Mi. 10-13 und 15-18 Uhr, Sa./So. 10-13 Uhr

DIRINGER & SCHEIDEL
WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH
Wilhelm-Wundt-Straße 19
68199 Mannheim
www.dus.de

0621 8607-255



Meeräckerplatz – Baubeginn verzögert sich

Dass Zeitpläne und ihre Umsetzung mitunter nicht übereinstimmen, wissen viele Leute. Die Gründe sind vielfältig und oftmals auch nicht beeinflussbar. Wie das Leben so spielt – auch der Sanierungsbeginn des Meeräckerplatzes musste auf Herbst 2017 verschoben werden, was insbesondere mit Veränderungen hinsichtlich der ausführenden Personen zu tun hatte. Dass aber deshalb kein Stillstand eingetreten ist, dass die Beteiligten, von außen nicht sichtbar, alles zur Vorbereitung des Sanierungsvorhabens tun, das ist sicher. Denn es ist viel Detailarbeit und Organisation vonnöten: Wo genau sollen die Anschlüsse für Marktstände und Beleuchtung liegen? Wo werden die Marktstände während der Maßnahme stehen? Wie werden sie auf dem sanierten Platz aufgestellt? Das sind nur einige der Fragen, die im Detail zu klären sind – und die gerade geklärt werden.

Im Herbst 2017 also wird der erste Spatenstich erfolgen, dann wird der jetzige Belag abgetragen, es werden etwaige Kontaminationen geprüft und beseitigt und schließlich wird der neue Belag aufgebracht. Parallel dazu werden die verschönernden Maßnahmen umgesetzt, die die Initiative „Mäuse für den Meeräckerplatz“ ermöglichen möchte: die große Bank – sie wird mit ihrer markanten Form ein Wahrzeichen des Lindenhofs werden, außerdem ein großer Baum und noch einiges mehr. Die Initiative wird ihre Aktivitäten auf diesen Zeit- und Ablaufplan abstimmen. Der Beginn der Sanierungsarbeiten wird mit einem „Es geht los!“-Fest begleitet werden, ein Benefizkonzert wird



Der Planungsentwurf eines Architektenbüros dient als Vorlage für die Sanierung des Meeräckerplatzes. Wieviel davon umgesetzt werden kann, hängt auch von den Spenden ab. Bild: zg

stattfinden und die Maßnahmen werden mit Infoständen vor Ort begleitet. Vor allem aber: die Initiative sammelt weiterhin große und kleine Spenden, um ihr Ziel zu erreichen: die Gestaltung des Meeräckerplatzes zu einem Ort der Begegnung, des sozialen Miteinanders und des Verweilens. zg

Die Initiative „Mäuse für den Meeräckerplatz“ hat ein Spendenkonto bei der VR Bank Rhein-Neckar eG: Kontoinhaber BIG Lindenhof, DE39 6709 0000 0092 8927 00, Stichwort „Mäuse für den Meeräckerplatz“.

Spendenaktion: „Wir sind sprachlos“

Die Spendensammelaktion des Jugendtreffs Lindenhof läuft gut. „Unerwartet gut sogar“, so Raphalea Carrera, die zusammen mit Manuel Malcherowitz den Treff leitet. Am 1. Februar haben die beiden gemeinsam mit den Jugendlichen, die den Jugendtreff auf dem Pfalzplatz besuchen, die Aktion ins Leben gerufen (wir berichteten). Gesammelt werden Dinge für Sport und Freizeit, wie beispielsweise Fußbälle und Brettspiele, die dem Schifferkinderheim im Almenhof zugute kommen sollen. Aber auch Tierfutter, Katzenklos und -kratzbäume, die die Jugendlichen dem „Futteranker“ in Neckarau übergeben werden, um damit bedürftigen Tierhaltern bei der artgerechten Haltung ihrer Lieblinge zu helfen, stehen auf dem Sammelplan. Ebenfalls Materialien zum Deutschlernen, die die Lindenhöfer für junge Flüchtlinge sammeln, um sie beim Lernen der deutschen Sprache zu unterstützen.

„Jeden Tag kommen Menschen zu uns und geben bei uns Spenden ab“, erzählt Carrera. „Wir sind sprachlos.“ Vor allem Material für Sport und Freizeit würden viele im Jugendtreff vorbeibringen. Bezüglich der Spenden für den Futteranker gebe es allerdings noch Luft nach oben. Auch die Jugendlichen selbst, die bei der Aktion aktiv mitwirken, haben sich schon von einigen Dingen getrennt und zum Spenden freigegeben. „Gesucht werden auch noch Sport- und Freizeitartikel für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen zehn und 16 Jahren“, so die Leiterin. Denn die Kinder des Schifferkinderheims seien vor allem in diesem Alter. Doch Raphalea Carrera betont: „Wir freuen uns über alle Spenden.“ Und sie hofft, dass vielleicht der ein oder andere noch etwas zur Spendensammelaktion beitragen möchte. Eines ist jedoch sicher: Die Aktion ist auf jeden Fall jetzt schon ein voller Erfolg. jm

Wer die Lindenhöfer beim Sammeln mit einer Spende noch unterstützen möchte, kann diese montags und mittwochs in der Zeit von 14 bis 18 Uhr im Jugendtreff am Pfalzplatz 29 abgeben. Dienstag und Donnerstag ist der Jugendtreff von 14 bis 20 Uhr geöffnet.



Kleintierpraxis Dr. Robert Hausner
Ludwig-Beck-Straße 9-11
68163 Mannheim



Termine unter: **Tel. 0621 / 43 65 99 77**
Ihre moderne Tierarztpraxis auf dem Lindenhof

Unsere neuen Öffnungszeiten:
Mo. 8:00 - 12:30 + 14 - 19 Uhr · Di. 8:00 - 12:30 Uhr
Mi. 8:00 - 12:30 + 14 - 18 Uhr · Do. 8:00 - 12:30 Uhr
Fr. 8:00 - 12:30 + 14 - 18 Uhr · Montag Servicetag bis 19 Uhr

UNSER MOTTO: MIT KOMPETENZ UND HERZ FÜR IHR TIER!

www.tierarzt-ma.de

Qualitätsauszeichnung
mit Note 1,0



seit 23 Jahren in Mannheim

RADISCH-NEUBERT

PFLLEGEDIENST

0621-85 83 77

mobiler ambulanter Pflegedienst

„Mehr als nur
Pflege daheim“

Mehr als nur Pflege daheim bedeutet für uns:

Persönlich für Sie da von 8-16 Uhr und nach tel. Vereinbarung von Montag-Freitag. Ihr mobiler ambulanter Pflegedienst im Rhein-Neckar-Kreis bietet Ihnen:

- Grundpflege, medizinische Behandlungspflege
- Entlastungsleistungen
- Verhinderungspflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- §37 Beratungseinsätze zur Vorlage bei der Krankenkasse

Wir sind seit 1994 unter gleicher Führung stabil und sicher am Markt. Durch den medizinischen Dienst jährlich im Bereich Qualität geprüft mit Qualitätsnote: 1,0

www.radisch-neubert.de • E-mail: radisch-neubert@web.de

-Anzeige-



Neu in der Meerfeldstraße: Ricardo Weinrich und seine Lebensgefährtin (Bild links) betreiben seit Februar „Antiquitäten Weinrich“ auf dem Lindenhof. Zur Eröffnung konnte man bei Häppchen und einem Glas Champagner seine Kostbarkeiten schätzen lassen.

Bilder: zg

Neu im Lindenhof: Antiquitäten Weinrich

Man kennt es aus dem Fernsehen: In der beliebten Sendung „Bares für Rares“ bringen Privatpersonen ihre Kostbarkeiten zu einem professionellen Schätzer, um über sie später vor einem Experten-Tribunal zu verhandeln und sie meistbietend zu verkaufen. Ganz so streng geht es bei Antiquitäten Weinrich in der Meerfeldstraße nicht zu, aber das Prinzip ist das selbe: Man kann seine Altertümer einfach vorbei bringen, bei Weinrich wird das gute Stück fair geschätzt und zum Tageshöchstpreis gekauft. Bei Annahme kann sich der Kunde über eine sofortige Bargeldauszahlung freuen.

Von diesem neuen Angebot im Stadteil überzeugten sich Anfang Februar bereits zahlreiche Leute bei der Neueröffnung des Ladengeschäfts. Die Art der Antiquität, mit der man bei den Weinrichs vorstellig werden kann, ist dabei breit gefächert. Spezialisiert ist die Familie vor allem auf Taschenuhren, Porzellan, Bernstein, Zinn (z.B. Geschirr), Silberschmuck, Militaria, Modeschmuck, versilberte Bestecke, Designertaschen (z.B. Louis Vuitton, Hermes), Markenuhren (z.B. Omega, Breitling, Duge-

na, Ebel), es werden aber auch gerne viele andere Kostbarkeiten entgegen genommen.

Inhaber Ricardo Weinrich ist seit über 15 Jahren in der Branche des Antiquitäten-Handels tätig, er hat das Handwerk – und das gute Auge für die Antiquitäten – von seinem Vater Jonny erlernt, der ihn auch im Laden im Lindenhof gemeinsam mit Ricardo Weinrichs Lebensgefährtin Mari Daglioglu unterstützt. Im Laufe der Jahre hat sich Ricardo Weinrich durch seine Ausstellungen bei Antik-Märkten in Deutschland und im Ausland einen großen Kundenstamm von über 400 Personen aufgebaut, die ihm Antiquitäten verkaufen oder von ihm kaufen. Viel Erfahrung und Kompetenz also, die man im neuen Laden bei Antiquitäten Weinrich in der Meerfeldstraße antrifft. Einfach mal vorbeischaun und seine Kostbarkeit bei persönlicher, freundlicher und unverbindlicher Beratung schätzen lassen.

i Antiquitäten Weinrich in der Meerfeldstraße 48, Telefon 0621/82846100 oder 0176/22253 837. "

„Swinging Saturday“ im Bistro „Die Metzgerei“

-Anzeige-

„Swinging Saturday“ – unter diesem Motto veranstaltet „Die Metzgerei“ wieder einen Brunch mit Live-Musik vom Saxophon. Am Samstag, 22. April, um 10 Uhr geht es los, Reservierungen nimmt das Bistro unter der Telefonnummer 0621/83252615 an. Der Brunch kostet 24,90 Euro pro Person und beinhaltet ein Heißgetränk, ein Glas Secco, ein umfangreiches Frühstück sowie ein Mittagsgeschicht.

„Unser Jazz und Swing Brunch war ein großer Erfolg im letzten Jahr und daher werden wir ab sofort zwei mal pro Jahr diesen ausgefallenen und wunderbaren Brunch anbieten“, verrät Joachim Weber, Inhaber des Bistros.

zg

Gesunde Probanden für klinische Studie gesucht

-Anzeige-

Am Institut für Neuropsychologie und Klinische Psychologie des Zentralinstituts für Seelische Gesundheit in Mannheim wird aktuell eine Studie zur Schmerzverarbeitung bei Personen mit chronischen Schmerzen durchgeführt. Bei einer Messung im Magnet-Resonanz-Tomografen wird die Gehirnaktivität während der Verarbeitung von Schmerzlinderung zwischen Patienten mit Fibromyalgie oder chronischen Rückenschmerzen mit der von gesunden Kontrollprobanden verglichen. Gesucht werden insbesondere gesunde Probanden ohne Schmerzen im Alter zwischen 45 und 65 Jahren.

zg

i Interessierte melden sich bitte unter Angabe des Stichworts „Schmerzlinderung“ per Email an painreward.npsy@zi-mannheim.de oder unter der Telefonnummer 0621/17036304.

Der Kindergarten soll Zukunft haben



Pfarrer Martin Wetzel segnete den neu gestalteten Hof mit Spielplatz des St. Josef-Kindergartens.

Bild: Millenet

Im Kindergarten St. Josef in der Bellenstraße tut sich so einiges – wenn auch teilweise in Zeitlupe. Denn vom Bau des notwendigen Brandschutzturms beispielsweise (wir berichteten) ist noch nichts zu sehen. Bis zum 31. März, wie der Stiftungsratsvorsitzende und Pfarrer der Katholischen Kirchengemeinde Mannheim Südwest Martin Wetzel im November gegenüber Lindenhof aktuell sagte, sollte er stehen. Es könnte knapp werden.

„Wir gehen davon aus, dass im März die Arbeiten beginnen werden“, so Wetzel nun Ende Februar beim Segensfest für den neugestalteten Hof des Kindergartens. Genauer zum Baubeginn beziehungsweise zum Bauabschluss konnte er jedoch nicht sagen. Noch warte man auf die Baufreigabe. Und die Statik des Turms müsse berechnet werden, erklärte der Pfarrer. „Sein Wort in Gottes Ohr“, dürften Eltern und Erzieherinnen innerlich denken. Denn bislang verbringen die Kinder, die eigentlich auf zwei Stockwerke verteilt im Kindergarten untergebracht sind, ihre Zeit zusammen im Erdgeschoss. Es ist laut und eng, und nicht nur die Kräfte der Erzieherinnen schwinden in dieser extremen Situation sichtlich.

Da kommen der neugestaltete Hof mit den neuen Spielmöglichkeiten und der nahende Frühling gerade recht. Das hölzerne Klettergerüst mit Rutschbahn, das kleine Holzhäuschen und ein weiteres Spielgerät haben den Nerv der Kleinen anscheinend getroffen. Nachdem Pfarrer Wetzel alles gesegnet hatte, war der Hof rasend schnell wieder in Kinderhand. In seiner kleinen Ansprache ging Wetzel auch auf die derzeitige Situation im Kindergarten ein. „Es kommt immer wieder die Frage auf: Steht die Pfarrgemeinde noch hinter dem Kindergarten?“, sagte er in Richtung der Eltern. „Ja. Er soll eine Zukunft haben und sich langfristig entwickeln“, gab er als Antwort. Die Hofgestaltung sei dabei nur eine Baustelle gewesen, die es zu bewältigen galt. Es folgen also noch weitere Herausforderungen. Unter anderem werde laut Pfarrer Wetzel mit ziemlicher Sicherheit der Caritas-Hort, der sich bislang ein paar Häuser weiter entfernt in der Bellenstraße befindet, ins zweite Stockwerk des Kindergartens einziehen. Auch da gebe es jedoch noch ein paar Dinge zu klären. Und dann ist da ja noch der Brandschutzturmbau, wenn er denn bald starten kann. Doch bevor dieser errichtet wird, muss erst einmal ein Tank, der sich im Boden des Hofes befindet, ausgegraben werden. Für die Eltern und Erzieherinnen bedeutet das wiederum: Daumen drücken, dass nicht weitere verzögernde Probleme auftreten.

jm

Neueröffnung Antiquitäten Weinrich

Ihr Spezialist für:

- ☞ Antiken Schmuck
- ☞ Zinn
- ☞ versilberte Gegenstände
- ☞ Uhren
- ☞ Designertaschen
- ☞ uvm.

An- und Verkauf

(zu Tageshöchstpreisen) von:

- Taschenuhren ☞ Porzellan ☞ Bernstein ☞ Militaria
- Zinn (z.B. Geschirr) ☞ Silberschmuck
- Modeschmuck ☞ versilberte Bestecke (80, 90 & 100)
- Designertaschen (z.B. Louis Vuitton, Hermès)
- Markenuhren (z.B. Omega, Breitling, Dugena, Ebel)

Antiquitäten Weinrich · Familie Weinrich

Meerfeldstraße 48 · 68163 Mannheim

Telefon 06 21 / 828 461 00 · Mobil 01 76 / 222 538 37

7. März bis 2. April

Inverno addio. Primavera benvenuto

| | | | | | |
|----------------------|---|-----------------------------|----------------------|--|-----------------------------|
| Dienstag 07.03. | Menü 1 Pizza mit Schinken, Rucola und Pecorino Käse Menü 2 Tagliatelle mit Scampi Menü 3 Scaloppine mit Pilzrahmsauce, dazu Pommes | 8,90 € 9,90 € 11,90 € | Dienstag 21.03. | Menü 1 Pizza mit Kirschtomaten, Mozzarella und Basilikum Menü 2 Spaghetti Aglio e Olio und Scampi Menü 3 Scaloppine alla Marsalla, dazu Pommes | 8,90 € 9,90 € 11,90 € |
| Mittwoch 08.03. | Menü 1 Pizza Hawaii Menü 2 Penne al Arrabiata und Lachs Menü 3 Hirschsteak, dazu Gemüse | 8,90 € 9,90 € 11,90 € | Mittwoch 22.03. | Menü 1 Pizza mit Artischocken, Kirschtomaten, Basilikum Menü 2 Paniertes Schnitzel in Pilzrahmsauce, dazu Pommes Menü 3 Tagliatelle mit Scampi und Steinpilzen | 8,90 € 9,90 € 11,90 € |
| Donnerstag 09.03. | Menü 1 Pizza Quatro Stagioni Menü 2 Lasagne mit Lachs und Spinat Menü 3 Argentinisches Rumpsteak, dazu Gemüse | 8,90 € 9,90 € 11,90 € | Donnerstag 23.03. | Menü 1 Spaghetti all'amatriciana mit Speck und Zwiebeln Menü 2 Pizza mit Salsiccia, Schafskäse und Pilzen Menü 3 Rumpsteak in Pfeffersauce, dazu Pommes | 8,90 € 9,90 € 11,90 € |
| Freitag 10.03. | Menü 1 Pizza Calzone Menü 2 Papardelle mit Steinpilzen Menü 3 Zanderfilet, dazu Reis | 8,90 € 9,90 € 11,90 € | Freitag 24.03. | Menü 1 Pizza Diavolo Menü 2 Tagliatelle mit Rinderfiletspitzen Menü 3 Rotbarschfilet, dazu Gemüse | 8,90 € 9,90 € 11,90 € |
| Dienstag 14.03. | Menü 1 Spaghetti mit Bolognese und Erbsen überbacken Menü 2 Pizza Parma Menü 3 Scaloppine alla Pizzaiola, dazu Nudeln | 8,90 € 9,90 € 11,90 € | Dienstag 27.03. | Menü 1 Pizza Vegetale Menü 2 Gnocchi Nudeln mit Salsiccia Menü 3 Kalbssteak vom Grill, dazu Rosmarinkartoffeln | 8,90 € 9,90 € 11,90 € |
| Mittwoch 15.03. | Menü 1 Pizza Diavolo Menü 2 Fusili Vegetale Menü 3 Piccata Milanese mit Spaghetti | 8,90 € 9,90 € 11,90 € | Mittwoch 28.03. | Menü 1 Pizza mit Schrimps und Spinat Menü 2 Lasagne della Casa Menü 3 Putensteak in Gorgonzolasauce, dazu Nudeln | 8,90 € 9,90 € 11,90 € |
| Donnerstag 16.03. | Menü 1 Pizza mit Spinat und Gorgonzola Menü 2 Papardelle mit Steinpilzen Menü 3 Argentinisches Rumpsteak vom Grill, dazu Gemüse | 8,90 € 9,90 € 11,90 € | Donnerstag 01.04. | Menü 1 Pizza Quatro Formagi Menü 2 Tortellini Provinziale Menü 3 Argentinisches Rumpsteak, Zwiebeln und Kroketten | 8,90 € 9,90 € 11,90 € |
| Freitag 17.03. | Menü 1 Pizza mit scharfer Salami, Pilzen und Zwiebeln Menü 2 Hausgemachte Tortelloni mit Ricotta Menü 3 Wolfsbarschfilet, dazu Gemüse | 8,90 € 9,90 € 11,90 € | Freitag 02.04. | Menü 1 Pizza mit Tomaten, Mozzarella und Basilikum Menü 2 Tagliatelle mit Rinderfiletspitzen Menü 3 Lachs vom Grill, dazu Reis | 8,90 € 9,90 € 11,90 € |

Jedes Menü wird serviert mit Beilagensalat und einem kleinen Dessert

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.roma-lindenhof.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Roma Lindenhof App



Ristorante Roma, Rheinaustraße 4, 68163 MA-Lindenhof, www.roma-lindenhof.de, info@roma-lindenhof.de, Telefon 0621/823504
Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag von 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr (auch an Feiertagen), Montags Ruhetag



Die beiden Grünen-Stadträtinnen Nuran Tayanc und Gabriele Baier hatten ein offenes Ohr für die Anliegen von Bernhard Welker. Er wehrt sich – vor allem mit Plakaten – gegen die Abholzung der Bäume im Bereich des neuen Glückstein-Quartiers. Bilder: Millenet

Der Kampf gegen die Abholzung

Bernhard Welker möchte die alten Bäume im Lindenhof vor der Fällung retten. Anfang Februar organisierte er eine Baumbegehung im Glückstein-Quartier, bei der auch zwei Grünen-Stadträtinnen anwesend waren. Mit seiner Einladung wollte er die Grünen zu ihren Wurzeln zurückbringen, sagte Bernhard Welker am 6. Februar augenzwinkernd.

Der pensionierte Landschaftsgärtner setzt sich schon seit langem für den Erhalt alter Bäume im ganzen Stadtgebiet ein. Auch im Lindenhof kämpft Welker für den alten Baumbestand, denn immer wieder stehen für neue Bauvorhaben Fällungen an. Aus eigener Initiative heraus lud er die Grünen-Politiker an diesem Tag für eine kleine Baumbegehung ein, nicht zuletzt mit dem Hintergedanken, Unterstützung für seine Rettungsbemühungen zu bekommen.

So war der Treffpunkt mit den beiden Stadträtinnen Gabriele Baier und Nuran Tayanc direkt an der Baugrube für das neue Parkhaus im Glückstein-Quartier nicht zufällig gewählt. „Wir wollen, dass die elf Platanen rund ums neue Parkhaus und das entstehende Technische Rathaus erhalten bleiben“, sagte Welker. Drei Platanen, so der Baumschützer, mussten schon der Baugrube weichen. Weitere seien bedroht, zum Beispiel circa fünf Bäume beim Eingang der Bahnstufunterführung auf Lindenhofseite. Dort, so Welker, soll die Bundesstraße noch etwas weiter Richtung alte Feuerwache verlegt werden.

Die Bäume, die das BIG-Lindenhof-Mitglied erhalten möchte, sind rund 50 Jahre alt, manche sogar deutlich älter. Und der 66-Jährige weiß: „Diese Bäume leisten viel für die Reinhaltung der Luft und die Sauerstoffproduktion.“ Zwar werden oftmals junge Bäume nachgepflanzt. „Aber das dauert wiederum 40 bis 50 Jahre, bis sie das vollbringen, was der alte Baumbestand heute schafft“, so Welker. Mittlerweile sind seinen Aussagen zufolge für die Bebauung des Glückstein-Quartiers schon über zehn Bäume gefällt worden, einige von ihnen am neuen Mafinex-Gebäude. „Immerhin bleiben am Victoria-Turm zehn alte Bäume stehen“, berichtete der Naturschützer erfreut. Welker möchte nicht nur die Politik wachrütteln und sie auffor-

dern, richtig hinzuschauen und abzuwägen, ob man den alten Baumbestand nicht irgendwie erhalten kann. Er möchte auch seine Mitbürger aufrufen, etwas gegen die Abholzung zu unternehmen. So hat er schon einige Mitstreiter, die sich zur Baumbegehung eingefunden hatten. Aus ihren Reihen stammen etliche handgemalte Plakate, die unter anderem am Bauzaun des neuen Parkhauses angebracht sind. Darauf zu lesen: „Die alten Bäume müssen bleiben!“ Oder: „Don't kill us!!!“ Der Protest wird spürbar.

„Bei uns rennen Sie offene Türen ein“, verkündete Stadträtin Baier beim Baumrundgang. Die Baumfällungen seien ein bezeichnendes Beispiel für die Probleme der Stadtentwicklung, so die Grünen-Politikerin. Sie bemängelte eine zu dichte Bebauung, auch zu viele eingeplane Parkplätze. Sie blickte auf die entstehenden Glückstein-Villen: „Pro Wohneinheit eineinhalb Stellplätze – das ist zu hoch bemessen“, sagte sie. Nach der neuen Landesbauordnung könne man die Zahl der Stellplätze durchaus geringer halten. Doch diese Chance habe die Stadt vertan, so Baier. „Man sieht, dass Wohnen und Mobilität immer noch schwer zusammenzubringen sind.“

So begrüßten Baier und Tayanc den bürgerlichen Protest. „Auch wir kämpfen für diese Thematik“, erklärten sie. Doch es sei schwierig, Mehrheiten zu bekommen. „Es ist wichtig, dass Sie als Bürger aufstehen und schimpfen“, so die Stadträtinnen. Denn so bekämen auch die anderen Parteien und die Stadtverwaltung mit, dass sich die Wohnqualität immer weiter verschlechtert. Und Bernhard Welker? Der freute sich, dass die Grünen ihm Gehör geschenkt hatten, auch wenn er weiß, dass sie letztendlich wahrscheinlich nicht viel ausrichten können. Den Kampf um die Bäume gibt er jedoch noch lange nicht auf. jm

KUNECKE - TOURISTIK
Der Partner für Ihre Gesundheitsreise



Planung und Betreuung von Prävention- und Kurreisen nach **Ungarn zum Rheumaheilbad Hévíz**.
Moderne Behandlungsmethoden verbinden sich mit traditioneller Medizin zu einem ganzheitlichen Blick auf den Menschen.
Das mediterrane Klima und die Nähe zum Balaton machen Ihre Gesundheitsreise zu einem Erlebnis.

KUNECKE - TOURISTIK

D 68199 Mannheim, Tannhäusering 76, Fax/Tel.: 0621 815333
E-mail: kunecke@freenet.de www.kunecke-touristik.de



BADEZIMMER NEU ERLEBEN

The Flying Keller e.K.
Sanitär-Heizung-Installation **0177/27 24 535**
oder **0621/82 52 46**

Büro Unterdorfstr. 13/1, 68542 Heddeshheim
Werkstatt Lindenhofstr. 66, 68163 Mannheim
info@flying-keller.de
www.flying-keller.de

50 Jahre Ehrenfried **Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried**
Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 6.90 €*
Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker -
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

KW10 vom 06.03. - 12.03.2017
Mo. Gnocchetti Don Alfonso, Tomatensugo (Olivenöl, Tomaten), Mischsalat, Milchreis
Di. Gekochte Eier in Senfsoße, Rahmspinat, Salzkartoffeln, Bisquit mit Schoko
Mi. Poch. Seelachsfilet in heller Sojasoße, Erbsen-Karottengemüse, Curcuma Reis, Obst
Do. Paniertes Käseschnitzel, Rahmgemüse, Kräuterkartoffeln, Joghurt
Fr. Chicorée Auflauf, Kräuterpüree, Mischsalat, Obst
Sa. Hähnchenbrustfilet im Kräutermantel, Ratatouillegemüse, Kartoffeln, Schoko Brownie
So. Schweinegeschnetzeltes, Leipziger Allerleigemüse, Nudeln, Pudding

Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37
weitere Angebote: www.ehrenfried.de

Wir schaffen Platz
für neue Brillen*

30%
Rabatt

Wir räumen unser Lager und bieten Ihnen Fassungen der Marken Adidas, Rodenstock, Gucci, OWP und Menrad mit 30% Rabatt an.



optik **wilkens**
Schöner sehen.

Meerfeldstraße 53-55
MA-Lindenhof
T 0621. 80 22 333

Steubenstraße 102
MA-Neckarau
T 0621. 81 53 62

Die Malerei hörbar und die Musik sichtbar machen

Der Künstler Wolfgang Kahle war schon einmal Gast auf dem Lindenhof, im April 2013 konnte man seine Werke unter dem Titel „Einblicke und Ausblicke“ in der Galerie kunst@work bei Jens Hotzel in der Meerfeldstraße bewundern. Im März kommt er nun mit einem neuen Projekt in den Stadtteil: „Vom Klang der Kunst“ wird eine Art-Performance mit Musik und Malerei, die der Immobilienmakler in der Lanz-Kapelle präsentiert.

Wolfgang Kahle – auch genannt Wokahle – wohnt im niedersächsischen Winsen. Seit Ende der Sechziger macht Kahle Kunst, mittlerweile kann er auf zahlreiche Teilnahmen an nationalen und internationalen Projekten und Ausstellungen als Maler zurückblicken, unter anderem „Städtische Galerie im Marienheim“, Demmin „Schamuhn Museum“ Uelzen, „Kulturverein Großmoordamm“ Harburg, „kunst- und literaturwerkstatt“ Berlin, „Symposion Ponzana“ Italien, „Annaberg-Buchholz“ (Hommage für Carlfriedrich Claus), „Brasilianischer Fußballverband“ Rio de Janeiro, „Museum für europäische Gegenwartskunst“, Danzig oder Ambiente Frankfurt, Projekt „Bildende Klänge“ in Zusammenarbeit mit Astrid Schmeling und Matthias Kaul. Wolfgang Kahle ist außerdem Mitbegründer der Winsener Künstlergruppe „Kunstasyl“ und er ist auch Initiator der „Winsener Kulturtage“.

Kinder und Jugendprojekte gehören auch zu seinem künstlerischen Schaffen, 1998 gründete er eine eigene Malschule. Sein Motto hierbei: „Es kann ein Bild werden, muss es aber nicht“. Er versucht Kreativität zu unterrichten: „Voraussetzung hierfür ist in erster Linie nicht Talent, sondern vielmehr Lust und Freude am Gestalten. Durch bewusstes Sehen lernen die Schüler den Umgang mit Formen und Farben. Sie erlernen spielerisch auch die klassischen Techniken wie Portraitzeichnungen, Aktzeichnungen und vieles mehr.“

Kahles Methoden sind sowohl innovativ, wie auch außergewöhnlich. Das Projekt, das er am 25. März in der Lanzkapelle

performen wird, verdeutlicht dies: Zusammen mit dem Musiker und Percussionisten Matthias Kaul initiierte er bereits viele Auftritte. Kaul war zunächst Rock- und Jazzschlagzeuger, ehe er sein Schlagzeugstudium begann. Mittlerweile ist er vielseitig im Kulturbereich tätig, unter anderem auch als Komponist, als der er von vielen renommierten Rundfunkanstalten schon Aufträge erhielt. Gemeinsam entwickeln Kahle und Kaul bei der Performance parallel ihr Kunstwerk, indem sie sich gegenseitig führen, beeinflussen und reflektieren. „Malerei hörbar und Musik sichtbar machen“ betitelt Kahle das, auf Youtube kann man diesen interessanten Entstehungsprozess der Werke verfolgen – oder man kommt im März einfach in die Lanz-Kapelle. Unterstützt werden die beiden an diesem Abend noch von Wilhelm Gernhardt am Saxophon. Michaela Buchheister wird dazu in bewährter Form in diesen interessanten Abend einführen und die Künstler und ihr Schaffen vorstellen. Zeitgleich findet in der Galerie von Jens Hotzel in der Meerfeldstraße 39 die Vernissage zur neuen Aus-



Eines der Werke, die Wolfgang Kahle ab dem 25. März bei Immoztion ausstellen wird.

Bild: zg

stellung statt – natürlich mit Werken von Wolfgang Kahle. sabi
i Musik- und Art-Performance in der Lanz-Kapelle am 25. März, 20 Uhr. Kartenvorverkauf bei Lindenhof aktuell (0621/81911816) und Immoztion Immobilien (0621/490700). Zeitgleich Ausstellungsöffnung in der Meerfeldstraße 39.




vom Klang der Kunst

Music and Art Performance
**Malerei hörbar
und
Musik sichtbar
machen**

Informationen: jens.hotzel@immoztion.de, www.immoztion.de und bei Galerie kunst@work

**25. März 2017, 20 Uhr. Lanzkapelle Lindenhof,
Meerfeldstr. 87, 68163 Mannheim. Einlass 19:30 Uhr**

Die Ausstellung ist am 25. März 2017 in der Galerie kunst@work, Meerfeldstr. 39, von 19- bis 22 Uhr zur Performance geöffnet.

Ausstellung 27.3.2017 bis 5.5.2017, Mo.-Fr. 10:30-14:30 Uhr und auf tel. Anmeldung, Meerfeldstraße 39, 68163 MA - kunst@work Tel. 0621 490700, Mobil 016096640795

Kartenvorverkauf für die Performance bei kunst@work und Lindenhof aktuell, Eichelsheimerstraße 51-53 Vorverkauf 12 Euro und an der Abendkasse 14 Euro

**Ausstellungseröffnung Wolfgang Kahle
Lanz- Kapelle, 25.3. 2017**

Wolfgang Kahle/wokahle (Malerei)
Matthias Kaul (Percussion)
Wilhelm Gernhardt (Saxophon)
Michaela Buchheister M.A. (Laudatorin)





Übrigens ...

... der **Flohmarkt „Kinderkram“ der KiTa Tigris** mit großem Kuchen-Buffer, Waffeln und Kinder-Special findet am Samstag, 11. März, von 9 bis 13 Uhr, bei der Markuskirche, Im Lohr 4, (Straßenbahnlinie 3, Haltestelle Markuskirche) statt. Stand-Anmeldung ist unter der E-Mail-Adresse elternbeirat.tigris@gmx.de möglich, die Standgebühr beträgt zehn Euro (kein Kuchen).

... vom 30. Juni bis 2. Juli findet eine **Familienfreizeit der Johanniskirche im Geistlichen Zentrum Maria Rosenberg in Wald Fischbach** statt. Das Ziel ist: Die Seele baumeln lassen. Austauschen. Gutes Essen. Auftanken. Inspiration. Gemeinsam auf dem Weg sein. Spielen. Sport. Spaß haben. Betreuungszeiten teilen. Mut machen. Nachbarn kennenlernen. Sonne tanken. Neues entdecken. Erfahrungen weitergeben. Lachen. Weinen. Glücksmomente. Gottesdienst feiern. Zwei Übernachtungen inklusive Vollpension im Doppelzimmer kosten pro Person 100 Euro (Zuschuss möglich), die Kinderpreise sind nach Alter gestaffelt (1 bis 3 Jahre 30 Prozent, 4 bis 6 Jahre 40 Prozent, 7 bis 9 Jahre 50 Prozent des Preises) Für die Anmeldung bitte E-Mailadresse und Telefonnummer für detaillierte Informationen bis zum 1. April per Mail an johanniskirche@ekma.de schicken.

... die **Awo Neckarau-Lindenhof** veranstaltet am 6. und am 30. Mai einen **Ganztagesausflug nach Münnerstadt**. Abfahrt ist um 9 Uhr am Marktplatz Neckarau. Die Fahrtkosten für Mitglieder der Awo betragen 19.50 Euro, für alle anderen drei Euro mehr. Anmeldung ist unter der Telefonnummer 0621/816232 oder per E-Mail unter neckarau@awo-mannheim.de möglich.

... das **Diakonissenkrankenhaus lädt wieder zum Trauercafé** ein. Bei Kaffee und Tee und in der Begegnung mit anderen Trauernden, gibt es die Möglichkeit sich auszutauschen, zu schweigen, zu hören, Unbegreifliches in Worte zu fassen, Weinen und Lachen auszuhalten oder zaghafte Schritte zu wagen. Jeweils mittwochs um 15 Uhr im Raum „Martha Staab“, Zimmer 350A (Mutterhaus, 2. Stock; an der Treppe). Die nächsten Termine sind der 22. März und der 12. April. Dies ist ein Angebot der Klinikseelsorge am Diakonissenkrankenhaus Mannheim.

... Jubelkonfirmanden der **Markuskirche** bitte melden: Am Sonntag, 14. Mai, feiert die Markuskirche mit einem festlichen Gottesdienst um 10 Uhr die **Jubelkonfirmation**. Alle ehemaligen Konfirmanden, die in den Jahren 1967, 1957, 1952, 1947, 1942, 1937 in der Markuskirche konfirmiert wurden, sind herzlich dazu eingeladen. Auch wenn man nicht in der Markuskirche konfirmiert wurde, jetzt aber in der Gemeinde wohnt, gehört man zu den Jubilaren und ist selbstverständlich herzlich willkommen. Die Anmeldung zur Jubelkonfirmation ist im Pfarramt der Markuskirche oder auch einfach unter der Telefonnummer 0621/816179 möglich.




Baden-Württemberg
BEWAHRUNGS- UND GERICHTSHILFE

Die Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg, Einrichtung Mannheim, sucht Bürgerinnen und Bürger, die sich in der **ehrenamtlichen Bewährungshilfe** engagieren wollen.

Die ehrenamtliche Bewährungshilfe leistet einen wichtigen Beitrag zur Resozialisierung straffällig gewordener Menschen und damit zu mehr Sicherheit in unserer Gesellschaft.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Appelrath:
Tel. 0621/37009-113 oder per Mail an: gabriele.appelrath@bgbw.bwl.de

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website:
www.bgbw.landbw.de



Informationen zu Umleitungen und Ersatzverkehr bei Bus und Bahn während der Neugestaltung Planken

STADTMANNHEIM²



Gültig ab 1. März 2017

Die neuen Planken

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kundinnen und Kunden der rnv,

ab März 2017 werden die Planken grundlegend saniert und neugestaltet. Hier arbeiten Stadt Mannheim, rnv und MVV Energie zusammen, damit Mannheims beliebte Einkaufsmeile weiterhin attraktiv und gut zugänglich bleibt.

Für unsere Fahrgäste erneuern wir in der Zeit von März bis November 2017 sämtliche Gleisanlagen in den Planken sowie die Haltestellen

zwischen Wasserturm und Paradeplatz. Künftig werden wir Ihnen hier einen zeitgemäßen, komfortablen und barrierefreien Zugang zu den Stadtbahnen gewährleisten, mit erhöhten Bahnsteigen und einem integrierten Leitsystem für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen.

Auch während der Neugestaltung bringt Sie die rnv weiterhin mit

Stadtbahn und Bus bis zum Paradeplatz und an den Wasserturm und damit direkt an die Planken. Während der Gleisarbeiten zwischen März und November 2017 werden jedoch keine Bahnen durch die Planken selbst fahren können. Für diesen Zeitraum werden deshalb alle Linien, die normalerweise zwischen Paradeplatz und Wasserturm verkehren, umgeleitet.

Mit diesen Seiten wollen wir Sie daher über die wichtigsten Änderungen, Umleitungen und Ersatzverkehre während der Neugestaltung der Planken informieren und wünschen Ihnen auch in dieser Zeit eine gute Fahrt mit den Bussen und Bahnen in Mannheims Innenstadt.

Mit freundlichem Gruß
Ihre Rhein-Neckar-Verkehr GmbH



Umleitungsangebot Neugestaltung Planken, weitere Abweichungen möglich, rnv GmbH, Januar 2017, Gestaltung und Grafik: © Baumgardt Consultants GbR in Zusammenarbeit mit rnv GmbH.

| Legende | | | | | |
|---------|-----------------------------------|--|------------------------------------|--|----------------------------|
| | 1 rnv-Bahnlinie | | 61 rnv-Buslinie | | S-Bahnlinie mit Haltepunkt |
| | nicht bedienter Streckenabschnitt | | 710 ausgewählte regionale Buslinie | | Eisenbahn-Fernverkehr |
| | Regionalbahnlinie mit Haltepunkt | | einzelne Fahrten | | saisonale Bedienung |
| | Haltestelle nur in einer Richtung | | 60 Endhaltestelle | | Mobilitätszentrale |

Umleitungen und Ersatzverkehr bei Bus und Bahn

Umleitungsfahrwege und Ersatzverkehr während der Neugestaltung Planken ab 1. März 2017 – die wichtigsten Änderungen im Kurzüberblick

2 Die rnv-Bahnlinie 2 wird im Bereich zwischen Rosengarten und Paradeplatz in beiden Fahrtrichtungen über Mannheim Hauptbahnhof und Schloss umgeleitet, die Haltestellen Wasserturm und Strohmart entfallen. Der Fahrweg zwischen Feudenheim und Rosengarten sowie zwischen Paradeplatz und Neckarstadt West wird wie gewohnt bedient. Die Fahrten von Neckarstadt West beginnen dort etwa fünf Minuten früher, die Fahrten in Richtung Neckarstadt West kommen dort etwa fünf Minuten später an.

3 Die rnv-Bahnlinie 3 wird zwischen Lindenhofplatz und Paradeplatz in beiden Fahrtrichtungen über Universität und Schloss umgeleitet, die Bedienung der Haltestellen Mannheim Hauptbahnhof, Kunsthalle, Wasserturm und Strohmart entfällt. Der Linienweg zwischen Sandhofen und Paradeplatz sowie zwischen Lindenhofplatz und Rheingoldhalle wird wie gewohnt befahren. Zum Hauptbahnhof Mannheim und zum Wasserturm wird ab Lindenhofplatz ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Von Mannheim Hauptbahnhof kommend besteht bei jeder Busfahrt Bahnanschluss in Richtung Neckarau West und Rheingoldhalle. Von Rheingoldhalle und Neckarau West kommend besteht bei jeder Bahnfahrt Busanschluss in Richtung Mannheim Hauptbahnhof. Die Bahnen aus Sandhofen und Innenstadt kommen etwa fünf Minuten früher in Neckarau an, die Bahnen ab Neckarau fahren etwa fünf Minuten später in Richtung Innenstadt/Sandhofen ab.

3 Zur Anbindung des Stadtteils Lindenhof an den Bereich Mannheim Hauptbahnhof und Wasserturm bedient die Ersatzbuslinie 3 die Verbindung vom Lindenhofplatz über Mannheim Hauptbahnhof und Kunsthalle zum Wasserturm und zurück.

4 Die rnv-Bahnlinien 4 und 4A nehmen während der Umleitungen zur Neugestaltung der Planken getrennte Wege durch die Mannheimer Innenstadt. Die Linie 4 fährt in beiden Fahrtrichtungen immer über Schloss, Paradeplatz und Abendakademie, die Linie 4A fährt in beiden Fahrtrichtungen immer über Mannheim Hauptbahnhof, Kunsthalle,

Rosengarten, Gewerkschaftshaus und Kurpfalzbrücke Ost. Die Linien 4 und 4A fahren aus Richtung Waldfriedhof/Käfertaler Wald kommend etwa fünf Minuten später ab, Fahrten in Richtung Waldfriedhof/Käfertaler Wald kommen dort etwa fünf Minuten früher an.

4A Die rnv-Bahnlinie 4A fährt von Bad Dürkheim, Oggersheim und Ludwigshafen Hauptbahnhof kommend immer über Mannheim Hauptbahnhof, Kunsthalle, Rosengarten, Gewerkschaftshaus und Kurpfalzbrücke Ost bis zur Alten Feuerwache und ab dort weiter auf dem bekannten Fahrweg zum Käfertaler Wald und zurück. Die Haltestellen Wasserturm, Strohmart, Paradeplatz, Marktplatz und Abendakademie werden von der Linie 4A nicht bedient.

Am frühen Morgen, im Spätverkehr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztags stellt die Linie 4A die Bedienung der Gesamtstrecke von Bad Dürkheim bis zum Käfertaler Wald/Waldfriedhof sicher.

4 Darüber hinaus bedient die rnv-Bahnlinie 4 in der Zeit von Montag bis Samstag tagsüber den Abschnitt von Oggersheim über Ludwigshafen Hauptbahnhof und Berliner Platz und wird dann direkt über Schloss vom und zum Paradeplatz geführt. Ab dort fährt die Linie 4 wieder auf dem bekannten Fahrweg zum Waldfriedhof und zurück. Die Haltestellen Mannheim Hauptbahnhof, Kunsthalle, Wasserturm und Strohmart entfallen.

6 Die rnv-Bahnlinie 6/6A wird im Bereich zwischen Tattersall und Paradeplatz in beiden Fahrtrichtungen über Mannheim Hauptbahnhof und Schloss umgeleitet, die Bedienung der Haltestellen Wasserturm und Strohmart entfällt. Im Bereich zwischen Rheingönheim und Paradeplatz sowie zwischen Tattersall und Neuostheim/SAP Arena S-Bf fährt die Linie 6/6A wie gewohnt. Die Abfahrtszeiten ändern sich in beiden Richtungen geringfügig.

6 Beim Nachtverkehr der Linie 6 (Bus) entfällt die Bedienung der Haltestelle Strohmart. Am Paradeplatz halten die Busse in Fahrtrichtung Berliner Platz auf Höhe D1/E1, für die Haltestelle

Wasserturm werden Ersatzhaltestellen in Fressgasse und Kunststraße eingerichtet.


60 Die rnv-Buslinie 60 wird in der Zeit von Montag bis Freitag am Hauptbahnhof Mannheim geteilt. Für Fahrten, die über die beiden Teilstrecken Pfeifferswörth/Ulmenweg - Mannheim Hauptbahnhof und Mannheim Hauptbahnhof - Oststadt Lanzvilla hinausgehen, muss am Hauptbahnhof Mannheim umgestiegen werden. Die Abfahrtszeiten aus und in Rich-


tung Oststadt Lanzvilla müssen angepasst werden und ändern sich im Minutenbereich.

63 Als Folge des Umleitungs- und Ersatzverkehrs müssen im Zeitraum von Montag bis Freitag auch die Abfahrtszeiten der rnv-Buslinie 63 auf dem kompletten Fahrweg in beiden Fahrtrichtungen angepasst werden und ändern sich im Minutenbereich.

64 Die rnv-Buslinie 64 verkehrt nur ab/bis Wasserturm.

Ihre Umsteigemöglichkeiten

 Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste können an der Haltestelle Schloss zwischen den rnv-Bahnlinien **1 2 3 4 5 5A 6 6A 7** und **15** umsteigen. Zudem können mobilitätseingeschränkte Kunden an den Haltestellen Berliner Platz, Schloss, Kurpfalzbrücke Ost und Alte Feuerwache zwischen den über Breite Straße/Paradeplatz und den über Mannheim Hauptbahnhof/Ring fahrenden Linien wechseln.

 Während der Umleitungen bietet sich ein zentraler Umstieg zwischen allen in Mannheim verkehrenden rnv-Bahnlinien an der

Haltestelle Universität an. Am frühen Morgen, im Spätverkehr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztags kann keine Direktverbindung von den Haltestellen Schloss, Paradeplatz, Marktplatz und Abendakademie in die Gartenstadt (zu diesen Zeiten nur mit Linie **4A** erreichbar) und zurück angeboten werden. Je nach Tag, Uhrzeit und Richtung bestehen dann entweder an der Haltestelle Alte Feuerwache oder an der Haltestelle Kurpfalzbrücke Ost Anschlussverbindungen von und zu den Linien **1 3** beziehungsweise **7** und **5**. Hierzu wird gesondert vor Ort informiert.

Umleitungsfahrwege und Ersatzverkehr

- 2** Feudenheim – Universitätsklinikum – Nationaltheater – Rosengarten – **Kunsthalle – MA Hauptbahnhof – Universität – Schloss** – Paradeplatz – Rheinstraße – Alte Feuerwache – Neckarstadt West
- 3** Rheingoldhalle – Neckarau West – Lindenhofplatz (Bus **3** ◀ ▶ MA Hauptbahnhof) – **Universität – Schloss** – Paradeplatz – Alte Feuerwache – Luzenberg – Sandhofen
- 3** **Bus Lindenhofplatz – MA Hauptbahnhof – Wasserturm**
- 4** Oggersheim – LU Hauptbahnhof – Berliner Platz – **Schloss** – Paradeplatz – Alte Feuerwache – Universitätsklinikum – Waldfriedhof
- 4A** Bad Dürkheim – Oggersheim – LU Hauptbahnhof – Berliner Platz – MA Hauptbahnhof – **Rosengarten – Gewerkschaftshaus – Kurpfalzbrücke Ost** (◀ ▶ **5 7**) – Alte Feuerwache – Universitätsklinikum – Käfertaler Wald (– Waldfriedhof)
- 6** SAP Arena S-Bf – Neuostheim/Neuhermsheim – Tattersall – **MA Hauptbahnhof – Schloss** – Paradeplatz – MA Rathaus/REM – LU Rathaus – Berliner Platz – Rheingönheim
- 6A**
- 60** Pfeifferswörth – Ulmenweg – Neckarstadt West – Schloss – Universität – MA Hauptbahnhof
- 60** MA Hauptbahnhof – Oststadt Lanzvilla
- 64** Wasserturm – Fahrlach – Feudenheim – Käfertal Bf

Die rnv-Bahnlinien **1 5 5A 7 8 9 10** und **15** sowie die übrigen rnv-Buslinien im Bereich Mannheim/Ludwigshafen sind von den Umleitungen zur Neugestaltung der Planken nicht betroffen und verkehren wie gewohnt. Die rnv-Bahnlinien **5** und **7** halten darüber hinaus zusätzlich an der Ersatzhaltestelle Kurpfalzbrücke Ost mit Umsteigemöglichkeit von und zur Linie **4A**.

Umleitungen Mannheim Neugestaltung Planken – Gültig ab 1. März 2017

Kontakt:

info@rnv-online.de

Infobüro Planken:

O2, (H) Paradeplatz
 Öffnungszeiten:
 Di: 10 – 14 Uhr, Do: 14 – 18 Uhr,
 Sa: 11 – 15 Uhr

rnv-Kundenzentren:

Mobilitätszentrale Mannheim
 N1 / Stadthaus, (H) Paradeplatz

Ludwigshafen

Berliner Platz / Ludwigstraße 6,
 (H) Berliner Platz

Heidelberg

Kurfürsten-Anlage 62,
 (H) HD Hauptbahnhof

Öffnungszeiten

Mo – Fr: 9 – 18 Uhr,
 Sa: 10 – 15 Uhr

rnv-Service Nummer:

0621 465 – 44 44



Weitere Informationsmöglichkeiten

Weitere Informationen zu den Umleitungswegen und Ersatzverkehr, zu Fahrplänen, geänderten Abfahrtszeiten und einzelnen Verbindungen sind

- im Internet auf www.rnv-online.de, auf www.vrn.de und auf www.mannheim-planken.de

- in den Aushangvitrienen und auf den dynamischen Fahrgastinformationsanzeigen an den Haltestellen

- bei der Servicehotline der rnv unter Telefon 0621 465 – 4444 sowie in der kostenlosen rnv-Smartphone-App „Start.Info“

- im Callcenter des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) unter Telefon 0621 1077 – 077 sowie in der kostenlosen VRN-Smartphone-App

- in der Mobilitätszentrale Mannheim und in den rnv-Kundenzentren Heidelberg und Ludwigshafen erhältlich.

Bitte achten Sie stets auch auf die Ansagen in den Fahrzeugen sowie auf die Beschilderung an Bussen, Bahnen und Haltestellen.



Die rnv finden Sie auch unter: www.rnv-online.de oder auf Facebook, Twitter, YouTube und in der rnv-Smartphone-App „Start.Info“.

Impressum:

Rhein-Neckar-Verkehr GmbH
 Möhlstraße 27
 68165 Mannheim



DIE METZGEREI

BISTRO | WEINBAR | PICKNICK

RHEINPARKSTRASSE 4 · 68163 MANNHEIM · TEL. 0621 83252615

SCHWEINCHEN@DIEMETZGEREI-MANNHEIM.DE · WWW.DIEMETZGEREI-MANNHEIM.DE · WWW.FACEBOOK.COM/PAGES/DIE-METZGEREI-MANNHEIM

ATTRAKTIVER MITTAGSTISCH FÜR NUR € 9,90

DER MITTAGSTISCH BEINHÄLTET:

APFELSAFTSCHORLE ODER MINERALWASSER (0,2 L), BEILAGENSALAT, DAS MITTAGSGERICHT UND WAHLWEISE KAFFEE ODER ESPRESSO

UM TISCHRESERVIERUNG UNTER TEL. 83 25 26 15 WIRD GEBETEN. WIR FREUEN UNS AUF SIE!

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| MONTAG 06.03. SAUERBRATEN MIT SELBSTGEMACHTEN KNÖDEL | DIENSTAG 07.03. RAHMSCHNITZEL MIT BREITEN NUDELN | MITTWOCH 08.03. LASAGNE BOLOGNESE | DONNERSTAG 09.03. RIGATONI MIT MOZZARELLA, FRISCHEM RUCOLA UND TOMATEN | FREITAG 10.03. WOLFSBARSCHFILET MIT PETERSILIEN- KARTOFFELN UND RAHMSPINAT |
| MONTAG 13.03. SPINAT LASAGNE | DIENSTAG 14.03. OCHSENBRUST MIT MEERRETTICH SOSSE UND SALZKARTOFFELN | MITTWOCH 15.03. RINDERROULADE MIT KARTOFFELBREI | DONNERSTAG 16.03. JÄGERSCHNITZEL MIT BRATKARTOFFELN | FREITAG 17.03. ALASKA SEELACHS IN SENF-DILL SOSSE MIT TAGLIATELLE |
| MONTAG 20.03. HACKBRATEN MIT LAUCHGEMÜSE UND KARTOFFELN | DIENSTAG 21.03. HÜHNERFRIKASSEE MIT REIS | MITTWOCH 22.03. SCHNITZEL WIENER ART M. SCHWARZ- WURZELN U. BRATKARTOFFELN | DONNERSTAG 23.03. RINDERGULASCH MIT BREITEN NUDELN | FREITAG 24.03. TAGLIATELLE MIT GEBRATENEN GARNELEN |
| MONTAG 27.03. RISOTTO MIT WALDPILZEN UND FRISCHEM RUCOLA | DIENSTAG 28.03. ZIGEUNERSCHNITZEL MIT SPÄTZLE | MITTWOCH 29.03. CORDON BLEU MIT ERBSEN, MÖH- RENGEMÜSE U. BRATKARTOFFELN | DONNERSTAG 30.03. PUTENGESCHNETZELTES IN CHAMPIGNON RAHM MIT NUDELN | FREITAG 31.03. LACHSFILET MIT SPINAT UND REIS |
| MONTAG 03.04. BRATWURST MIT ROTKRAUT UND KARTOFFELBREI | DIENSTAG 04.04. KALBSROLLBRATEN MIT LAUCH UND PETERSILIENKARTOFFELN | MITTWOCH 05.04. FRIKADELLEN MIT KOHLRABI UND BREITEN NUDELN | DONNERSTAG 06.04. HACKBRATEN MIT ZWIEBELSOSSE UND SPÄTZLE | FREITAG 07.04. PANIERTES SEELACHSFILET MIT KARTOFFELSALAT UND REMOULADE |



Lanz-Kapellen-Retter Wolf Engelen blickte bei dem Festakt „15 Jahre Rettung und Wiederaufbau Lanz-Kapelle“ auf die Geschehnisse von damals zurück. Musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde von der Chorgemeinschaft MGV Lindenhof/GV Postalia (r.). Bilder: Millenet

Kapellen-Rettung mit Hindernissen

Es ist kaum zu glauben: 15 Jahre steht die Lanz-Kapelle nun schon auf dem Gelände des Lanz-Parks. In der Zwischenzeit ist sie nicht nur ein Zeichen für herausragendes bürgerliches Engagement, sondern ein über die Stadtteilgrenzen hinaus bekanntes Erkennungszeichen für den Lindenhof. Doch es hätte auch anders laufen können.

Ohne den Einsatz des BIG-Mitglieds Wolf Engelen, der im Namen der Bürger-Interessen-Gemeinschaft unermüdlich für den Erhalt der kleinen Kapelle kämpfte, wäre diese vielleicht für immer verschwunden.

Nicht jeder weiß, dass die Lanz-Kapelle einst an einem anderen Ort im Lindenhof stand. Sie war Teil des Lanz-Krankenhauses, das bis 1998 in der Meerfeldstraße stand – rund 100 Meter vom jetzigen Kapellenstandort. Da Versuche der BIG Lindenhof, den Krankenhauskomplex unter Denkmalschutz zu stellen, letztendlich scheiterten, folgte der Abriss. Die Kapelle hingegen wurde versetzt. „Wiederaufbau an einer anderen Stelle – so etwas machen eigentlich nur die Amerikaner“, sagte BIG-Vorstandsmitglied Marc-Oliver Kuhse am 15. Februar in der Lanz-Kapelle, als der 15-jährige „Wiedergeburtstag“ gefeiert wurde, und betonte damit die Besonderheit der Aktion.

Eine Besonderheit, die den Akteuren jedoch etliche Nerven und viel Durchhaltevermögen gekostet haben, wie aus Wolf Engelen Worten deutlich wurde. Er blickte für die Gäste des Abends noch einmal auf die Geschehnisse zurück und machte deutlich, wie spannend der Weg bis zum Wiederaufbau des Kleinods war. „Die BIG wurde im Jahr 1995 auf den geplanten Abriss der Lanz-Kapelle Lindenhof und des alten Heinrich-Lanz-Krankenhauses aufmerksam“, erzählte er. Da der Bürgerverein in seiner Satzung unter anderem auch den Denkmalschutz zu seinen Aufgaben erklärt habe, seien die Vorstandsmitglieder damals sofort hellwach gewesen und reagierten schnell. Das Lanz-Krankenhaus konnten die BIG-Mitglieder samt Unterstützer nicht retten. Nicht zuletzt, weil auch die Stadt Mannheim keine wirklich helfende Hand reichte. Laut Engelen habe der damalige Oberbürgermeister Gerhard Widder nach der Entgegennahme einer Unterschriftenliste für den Erhalt der alten Gemäuer zwar versprochen, dass sich die Stadt für den Erhalt einsetzen werde. Doch, so Engelen, es wurde „ein Versprechen, an das wir uns in den folgenden Monaten noch schmerzlich erinnern haben“.

Es folgte ein schier endloses Hin und Her mit dem Ergebnis, dass das Regierungspräsidium Karlsruhe Kapelle und Krankenhaus als nicht erhaltenswert einstufte. 1998 kaufte das Unter-

nehmen Diring und Scheidel die Gemäuer für 17 Millionen D-Mark. Der geplante Abriss war in trockenen Tüchern, mit dem Segen des Landes Baden-Württemberg und dem „ab sofort einsetzenden Schweigen der Stadt Mannheim, da diese um die versprochene Reinvestition dieser Summe bangte“, so Engelen. „Unser Glaube an die Politik war restlos dahin.“

Die BIG habe es laut Engelen jedoch geschafft, nach intensiven Verhandlungen die Lanz-Kapelle auf eigene Rechnung und eigenes Risiko zu bergen, wenn dadurch der Abriss des Krankenhauses nicht verzögert werde. Stein für Stein wurde das kleine Gebäude nach einem Vorschlag des BIG-Mitglieds Harald Baumann abgetragen und die Einzelteile für den Wiederaufbau gekennzeichnet. Über den 14. Juli 1998 erzählte Engelen: „Seit fast vier Wochen sind Harald Baumann und ich täglich zwölf bis 14 Stunden im Einsatz, um die von der BIG zu erledigenden Aufgaben termingemäß durchzuführen.“ Neben der kompletten Familie Baumann unterstützten fortan auch immer mehr Lindenhöfer die beiden Arbeiter beim Abbau der Lanz-Kapelle. Ein Zwischenlager fand dann die historische Substanz bei den John-Deere-Werken in direkter Nachbarschaft.

Schlussendlich wandte sich das Blatt – wie auch heute ersichtlich – also zum Guten. Ein Grundstück wurde gefunden, die Finanzierung ermöglicht. Selbst der Stadtrat der Stadt Mannheim genehmigte 150.000 D-Mark, die der BIG für den Wiederaufbau der Lanz-Kapelle zur Verfügung gestellt wurden. „Wir sahen endlich ein wenig Licht am Ende des Tunnels“, kommentierte Wolf Engelen.

Am 15. Februar 2002 – zwölf Monate nach dem ersten Spatenstich zum Wiederaufbau – stand die offizielle Eröffnung und Einweihung an. Etwas, dass anfangs fast unmöglich erschien, wurde Wirklichkeit. So beendete Wolf Engelen bei der 15-Jahr-Feier, die von der Chorgemeinschaft MGV Lindenhof/GV Postalia musikalisch begleitet wurde, seinen rückblickenden Vortrag auch mit den Worten: „Werden wir uns der großen Kraft, die in uns steckt, wieder stärker bewusst, damit wir den Mut haben, auch in Zukunft wieder Dinge anzupacken, die uns im Grunde keiner zutraut.“

Billard-Cafe
Brasserie Lindenhof

Inhaber Tim Löffler
Gontardplatz 10 · 68163 Mannheim
Telefon 0621 8190986

Champions-League-Spiele live

f

FENSTERBAU

Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung

Glaserei Bleibinhaus

ehemals Glaserei Kuhn

24 h Notdienst

MA-Lindenhof • Meerfeldstr. 86

0621- 42944310 / 0170- 2704834

seit über 20 Jahren

**SANITÄR
METZINGER**

- Meisterbetrieb -
Sanitär und Heizung

Lindenhof, Donnersbergstraße 22, Tel. 81 56 15

Probleme mit dem Computer?
Probleme mit Programmen?
Probleme mit dem Internet?

Der Computer-Doktor

hilft sofort zu fairen Preisen
Rufen Sie unverbindlich an

Günther Gebetsroither

Tel. 0621 - 8 46 00 28 · Handy 0176 - 47 266 255
ge@weisi.de · www.weisi.de



... mit Kunst aus der Sammlung Horst-Nico Kress
Malerei-Skulpturen-Broncen-Lithos
der Künstler Alt, Brixy, Kieselbach,
Oehlbach, Wawoe, Stallwitz u.a....
Mannheim Lindenhof Gontardstraße 5-7

Das besondere Präsent



... mit Keramik aus der Manufaktur Werkstatt
Brigitte Maria Beer
unter anderem Deckeldosen, Tischblüten,
Windlichter, Sparkugeln und vieles mehr.
Telefon und Fax 0621-81 87 70

Das besondere Präsent



Bit Dienstleistungen
Bodenmüller ■■■
Dienstleistungen rund um den Computer
Alberichstraße 90
68199 Mannheim
☎ 0621 83 24 480
🌐 <http://www.bodenmueller.de>

**Ihre Stadträtin
für den Lindenhof**

PROF. DR. HEIDRUN KÄMPER

Ich kümmere mich um Ihre Anliegen!
Meine Telefonsprechstunde für Sie:
Donnerstag, 23. März, 18-19 Uhr
0621 - 293 / 2094
kaemper2014.de

... das kleine bisschen
mehr!

Zuhause versorgt, kompetent gepflegt.

- detaillierte Beratung
- liebevolle Betreuung
- umfassende Alltagshilfe
- spezielle Versorgung
- Vermittlung von div. Dienstleistungen

... immer für Sie da!

RHEINGOLD
Ambulanter Pflegedienst GmbH
☎ 0621 841 40 40
Friedrichstraße 13 a
68199 Mannheim
info@pflagedienst-rheingold.de
www.pflagedienst-rheingold.de

**Ihr Badezimmer gestalten wir
barrierefrei –**
so sind Sie für alle Eventualitäten im Leben,
auch im hohen Alter, gerüstet.

35 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Heizung • Sanitär • Solaranlagen
Mannheim-Neckarau • Fischerstraße 37
Tel. 85 52 68 • Fax 8 62 38 57 • www.heinrich-decker.de



Grandiose Darbietungen gab es wieder beim Gardeball der Grokageli zu sehen (links). Bei der Prunksitzung konnte Senatspräsidentin Dr. Ingeborg Dörr (Bild rechts, r.) mit Doris Glaser ein neues Senatsmitglied begrüßen. Bilder: Sigi Offen/zg



Die Grokageli lässt es wieder krachen

Ende Februar war sie wieder angebrochen, die närrische Zeit. Das heißt für den hiesigen Karnevalverein Grokageli Dauereinsatz. Nach dem Sturm des Bürgerbüros und der Übernahme der Stadtkasse (wir berichteten), ging es erst so richtig los. Mitte Februar stand zunächst die Prunksitzung im Gemeindehaus Don Bosco im Almenhof an.

Pünktlich um 19.11 Uhr – wie es sich für die Narren gehört – startete die Sitzung im vollbesetzten Saal der Maria-Hilf Kirche. Gekonnt führten der zweite Vorsitzende Herwig Kiefer und Sitzungspräsident Alois Baumann durch den fröhlichen und kurzweiligen Abend.

Gleich zu Beginn heizte der Musikzug der Pilwe ordentlich ein. Etwas fürs Auge bot anschließend das Aktivenmariechen der Grokageli Jasmin Pribil sowie das Aktivenmariechen der Edinger Kälble, die beide ihren Schautanz zum Thema „Bollywood“ präsentierten und somit die ersten „Zugabe“-Rufe ernteten. Die Mannemer Weiber sangen dann zusammen mit dem Publikum bekannte Lieder aus der Quadratestadt und wurden dafür ebenfalls mit viel Beifall belohnt. Und der in der Region als „Mr. Pudelnaggisch“ bekannte Horst Karcher kam natürlich auch nicht ohne Zugabe von der Bühne. Mit atemberaubenden Hebungen präsentierten die „jungen Männer“ des Männerbaletts Traumtänzer ihre Show.

Nach einem kurzem Besuch des Stadtprinzenpaares Kim I. aus dem Hause Fody und Christopher I. von Soll und Haben, stieg Ex-Prinz und Senator der Grokageli Alexander Fleck in die Bütt. Für seinen souveränen Auftritt wurde er von den Gästen mit viel Applaus belohnt. Ehe Entertainer Ralph Daniel schließlich die Stimmung noch einmal ordentlich anheizte, ernannte Senatspräsidentin Ingeborg Dörr Doris Glaser zur neuen Senatorin der Grokageli. Und nach dem Programm war natürlich auch noch nicht Schluss, die Band „Pik-As“ spielte bis spät in die Nacht. Lange konnten sich die Mitglieder der Grokageli aber nicht ausruhen, denn bereits am folgenden Tag ging es mit dem Gardeball im Don Bosco Heim weiter. Auch hier war der Saal wieder restlos ausverkauft, gilt die Veranstaltung doch als Höhepunkt der Kampagne des Lindenhöfer Vereins.

Vereine aus der gesamten Metropolregion (Frankenthal, Ruppertsberg, Lorsch, Biblis, Hoffenheim, Hockenheim, Haßloch, Edingen-Neckarhausen, Ludwigshafen und Schifferstadt) reisten an, um sich bei dem Garde-Freundschaftsturnier der Grokageli einer strengen und erfahrenen fünfköpfigen Jury zu stellen. Auch hier führte Herwig Kiefer wieder durch das Programm.

In verschiedenen Altersklassen und Kategorien wirbelten Gardes und Mariechen über die Bühne und zeigten ihr ganzes Können. Dieses Jahr sehr stark vertreten war die sogenannte



Gute Stimmung bei der Prunksitzung im Don Bosco Heim. Bild: zg

Königsklasse (Tanzmariechen), insgesamt starteten 36 Solotänzerinnen.

Für die anspruchsvollen Darbietungen wurden die Tänzer von den mitgereisten Fans und dem Publikum mit begeistertem Applaus belohnt.

Auch das Mannheimer Stadtprinzenpaar Kim I. und Christopher I. schauten wieder vorbei. Prinzessin Kim bemerkte sogar, dass sie auch gerne auf solchen Turnieren getanzt hätte, als sie aktiv in der Garde tanzte, gab es solche Veranstaltungen aber noch nicht. Am Ende eines spannenden Nachmittags gab die Jury die Platzierungen bekannt. Gold ging unter anderem nach Lorsch, Edinger-Neckarhausen, Hockenheim, Wachenheim und an den Carneval Club Hoffenheim. Dem Hoffheimer CC gelang es nicht nur in den einzelnen Disziplinen Gold zu erreichen, sondern auch die höchste Punktzahl des Tages zu erzielen. Somit wurde der Verein auch noch für die beste Gesamtleitung mit dem Wanderpokal belohnt. Letztes Jahr ging der Wanderpokal in die Pfalz, dieses Jahr bleibt er in Baden und muss nächstes Jahr wieder verteidigt werden. Wer ihn drei Mal in Folge gewinnt, darf ihn schließlich behalten, erklärte die erste Vorsitzende Erika Mathias. Der Gardeball 2018 wird voraussichtlich Anfang Februar stattfinden. Genauer Termin steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekannt gegeben und ist auch unter www.grokageli.com nach zu lesen. Bis Aschermittwoch war die Grokageli schließlich wieder voll im Einsatz, unter anderem fanden im Stadtteil zwei Seniorennachmittage bei avendi und der beliebte Kindermaskenball statt. Alles in allem eine gekonnte Generalprobe für das kommende Jahr, in dem die Grokageli ihre Jubiläumskampagne feiern wird. zg

37 Bäume weg, 318 neue sollen kommen

Die Neugestaltung des Glücksteinquartiers schreitet mit großen Schritten voran. Am Südeingang zum Hauptbahnhof plant die Düsseldorfer Immobilienfirma Gerchgroup auf einem rund 4500 Quadratmeter großen Grundstück ein Hotel- und Bürogebäude zu errichten. Damit der Startschuss für die Bauarbeiten fallen kann, hat das Unternehmen 37 Bäume und weitere Sträucher, die sich auf dem Baugrundstück befinden, fällen lassen. Die großen Platanen gegenüber des Viktoriaturms bleiben dabei allerdings weitestgehend erhalten. Ein kompletter Baumerhalt ist nach umfassender räumlicher und technischer Prüfung leider nicht möglich.

Die Bäume und Sträucher befinden sich auf dem Gelände der Feuerwache Mitte und entlang der Südtangente vor dem Hauptbahnhof. Das Areal bildet den Eingang zum neuen Quartier und ist damit eine wichtige Schlüsselstelle für die Erschließung und Aufwertung des Stadtviertels. An das Baugrundstück der Gerchgroup grenzt zukünftig der Lindenhofplatz, der nach Abschluss der Bauarbeiten neugestaltet und mit Baumpflanzungen ausgestattet wird. Im gesamten Plangebiet werden 318 neue Bäume gepflanzt. zg



Nach der Fällung von Bäumen und Sträuchern hat man vom Bahnhof aus nun freie Sicht auf die Feuerwache – allerdings nicht mehr lange, diese wird auch bald abgerissen. Bild: Syri

MFC geht optimistisch in die Rückrunde

Mittlerweile rollt der Ball wieder und die Mannschaften bereiten sich auf die Rückrunde vor und können diese nach den letzten Ergebnissen vor der Winterpause einigermaßen optimistisch angehen.

Die erste Mannschaft erreichte im letzten Spiel gegen die Spvgg Ketsch ein 1:1-Unentschieden und überwinterte mit acht Punkten Vorsprung auf die Abstiegsplätze auf Rang zehn. In einem ausgeglichenen Spiel ging man Mitte der zweiten Halbzeit sogar in Führung, aber kurz vor Ende gelang den Gästen der insgesamt verdiente Ausgleich.

Für die Rückrunde gab es nur leichte Veränderungen im Kader, zwei Spieler legen studienbedingt eine Pause ein, dafür kehren zwei Spieler in den Kader zurück. Ziel ist es, den positiven Trend der letzten Spiele aufrecht zu erhalten und schnellstmöglich die nötigen Punkte zu sammeln, um nicht wieder um den Klassenerhalt zittern zu müssen. Die zweite Mannschaft konnte das letzte Spiel gegen die Spvgg Ketsch 2:1 gewinnen und hat als Tabellenelfter acht Punkte Vorsprung auf den Abstiegsplatz. Zwar geriet man früh in Rückstand, aber die Mannschaft bewies Moral und kam noch vor der Pause zum Ausgleich, kurz vor dem Ende sogar zum Siegtreffer. Für die Rückrunde wurde der Kader durch einige Neuzugänge weiter verbreitert. Auch hier liegt die Konzentration darauf, den Abstand zu den Abstiegsplätzen zu halten, um eine erneute Zittersaison zu vermeiden.

Für die Damenmannschaft gilt es mit ihrer neuen Trainerin, der zurückgekehrten Susi Hartel, in der Rückrunde einige positive



Ergebnisse zu erzielen und somit eine Trendwende einzuleiten. Die Basis hierfür wird gerade in einer sehr umfangreichen Vorbereitung mit vielen Spielen – gegen meist höherklassige Gegner – gelegt.

Die erste Mannschaft startet am 5. März bei Olympia Neulußheim, am 12. März folgt das erste Heimspiel im neuen Jahr gegen die TSG Lützelnsachsen. Nach dem Spiel bei der DJK Edingen/Neckarhausen am 19. März gastiert am 26. März der Spitzenreiter FC Türkspor Mannheim auf dem 08er. Am 2. April geht es dann schließlich zum MFC Phönix Mannheim. Spielbeginn ist jeweils um 15 Uhr.

Für die zweite Mannschaft geht es gleich im ersten Spiel am 5. März zum Tabellenführer SC Reilingen, zum ersten Heimspiel empfängt man am 12. März den SV 98 Schwetzingen II, ehe man am 19. März zum FC Hochstätt Türkspor muss. Am 26. März kommt die TSG Eintracht Plankstadt II auf den 08er, anschließend geht es am 2. April zum FV Brühl II. Spielbeginn in Reilingen und bei Türkspor ist 15 Uhr, die anderen Spiele werden um 12.30 Uhr angestoßen. Die Damen bestreiten am 4. März ihr erstes Spiel beim TSV Neckarau II, am 12. März geht es zum TSV Amicitia Viernheim II, am 26. März gastiert man bei Blau-Weiß Mannheim. Das erste Heimspiel im neuen Jahr findet am 2. April um 15 gegen die SSV Waghäusel statt.



Mannemer Biokompost

Im 40l-Sack, größere Mengen auch lose,
ab 3 Tonnen auch Anlieferung im Stadtgebiet



Kompostplatz, Ölhafenstraße 1-3, Friesenheimer Insel,
info@abg-mannheim.de, www.abg-mannheim.de
Mo bis Do 7:30-16 Uhr, Fr 7:30-15 Uhr und bei den städtischen Recyclinghöfen

ABG MANNHEIM
Abfallbeseitigungsgesellschaft

SAP Big Band eröffnet Konzertreihe „Musik plus“

Am Sonntag, den 5. März um 19 Uhr eröffnet die Agentur Allegra bereits zum 15. Mal die Konzertreihe „Musik plus“ im Lindenhof. Zu Gast im John-Deere-Forum ist zu diesem Anlass die SAP Big Band. Die Mitglieder der 1996 gegründeten Band spielen unter der Leitung des mehrfach ausgezeichneten Jazztrompeters Thomas Siffing.

Die Bandbreite des Programms reicht von Swing und Balladen über Latin und Funk bis zu neuerer Bigband-Literatur. Stargast des Abends ist die Jazzsängerin Nicole Metzger. zg

! Karten gibt es unter der Telefonnummer 0621/8321270.

Mord, Musik und vorzüglicher Wein

Verdächtige Geräusche in einem englischen Landhaus, ein Cello spielender Kommissar, wortgewandte Zauberei und das Quiz um „Mord und Musik“ bieten den Rahmen für das Spiel mit witzig-spritzigen Texten des dialogstarken Teams. Dazwischen lesen die Autoren aus ihrem Roman „schwarz und weiß“. Das Cello ist keineswegs Begleitprogramm, sondern fester Bestandteil des Abends. Dazu passend gibt es mörderisch gute Weine aus besten Lagen von der Weinhandlung wine4friends im offenen Ausschank. Das ist „Crimi con Cello“, das demnächst in der Lanzkapelle aufgeführt wird.

Mit Cello, Gitarre und humoristischen Einlagen begeistert das Autoren-Duo Crimi con Cello seit 2013 Zuhörerinnen und Zuhörer aus der Region. So sind sie auch bei der diesjährigen Eröffnung des Krimifestivals Kurpfalz in Ketsch zu hören.

Der Kriminalroman „schwarz und weiß“ ist das erste Buch, das die Autoren zusammen geschrieben haben. Dabei diskutieren Anette Butzmann und Nils Ehlert schon etliche Jahre über selbstverfasste Texte in der Autorengruppe „Die Literatur-Offensive“ in Heidelberg. In diesem Rahmen haben sie schon einmal bei einem Fünf-Autoren-Projekt („Nebelkopfhütte“) mitgewirkt. Hier fiel ihnen auf, dass sie einen ähnlichen Schreibstil und eine Vorliebe für Situationskomik haben. So wirkt auch „schwarz und weiß“ wie aus einem Guss und bietet neben der Krimispannung viel Anlass zum Schmunzeln.

„Es ist einfacher, sich die Arbeit zu teilen, wenn ein Buch nebenberuflich entsteht“, meint Nils Ehlert, „und man kann sich gegenseitig motivieren. Außerdem fließen so verschiedene Erfahrungen und Blickrichtungen ein, die es für den Leser abwechslungsreicher und interessanter machen.“ Der Roman beschäftigt sich daher neben Medizin und Radiologie auch mit klassischer Musik, der Haltung von Chamäleons und der rätselhaften Anziehung zwischen einer Kommissarin und einem Musikwissenschaftler. zg

! „Crimi con Cello“ am 24. März, 20 Uhr, in der Lanz-Kapelle. Kartenvorverkauf: Weinladen wine4friends und Buchladen Lindenhof (0621/97606756 oder buero@buchladen-lindenhof.de).



Diakonissenkrankenhaus Mannheim Patientenforum Diako InForm

Vortrag:

Dienstag, 21. März 2017, 18.00 Uhr

Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock

„Gutartige Prostatavergrößerung: Welche Therapieoptionen gibt es?“

Dr. Martin Hatzinger,
Chefarzt der Klinik für Urologie,
Diakonissenkrankenhaus Mannheim

Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Speyerer Str. 91-93
68163 Mannheim
Zugang auch über die Belchenstraße 1

www.diakonissen.de



Diakonissenkrankenhaus
Mannheim



Das „Crimi con Cello“-
Team: Anette Butzmann
und Nils Ehlert. Bild: zg

Für Sie auf dem Lindenhof-Markt

mittwochs & samstags von 7:00 - 13:30 Uhr

FRISCHE FISCH-SPEZIALITÄTEN
Erich Schäfer

Fangfrisch von »A« -Aal bis »Z« -Zander

auch telefonische Vorbestellung
unter: 0177 / 30 49 747

Der TIROLER
...um Berge besser

Der Spezialist für Räucher- und Käsewaren aus Tirol.

Wir freuen uns, Sie auf dem Lindenhof-Markt bedienen zu dürfen!

Ihr Immobilienberater für Lindenhof

Rolf Schröter, Dipl.-Betriebswirt (BA)



Sie suchen. Wir finden.

Wir machen den Weg frei.

immo-vrbank.de
Telefon 0621 1282-11 333

Immobilien GmbH der
VR Bank Rhein-Neckar eG

Terminkalender

bitte bis Do, 23.3., im Pfarramt Johannis (Tel.: 824074). Beginn 10 Uhr.

Montag, 27. März
Seniorentreff, Eichelsheimer Straße: die wöchentliche Gymnastikstunde „Fit bis ins hohe Alter“, ab 13.30 Uhr.

Mittwoch, 29. März
Seniorentreff, Eichelsheimer Straße: monatliches Tanzcafé – mit Live-Musik.

Johanniskirche: „Wie ein Schuster einen Schuh macht...“ – Passionsandacht mit Renaissancemusik an Johannis zu einem Lutherzitat, Liturgie & Impuls: Lehrvikar Würfel, Musik für Gamben mit Wilu Mann, Sven Lamberti-Meng, Markus Steiner. Beginn 19 Uhr.

Donnerstag, 30. März
Chorgemeinschaft GV Postalia und MGV Lindenhof: Chorprobe von 17.30 Uhr bis 19 Uhr in der Lanz-Kapelle.

Taizégebet in Maria Hilf. Beginn 19.30 Uhr.

Seniorentreff, Eichelsheimer Straße: Singkreis mit instrumentaler Begleitung, ab 15 Uhr.

Freitag, 31. März
Johanniskirche: Orchesterkonzert „Ost-Westliche Begegnung“. Neuenheimer Kammerorchester Leitung: Matthias Metzger; Werken von W.A. Mozart, C.P.E. Bach, Y. Akutagawa; Eintritt frei, Spenden erbeten. Beginn 20 Uhr.

Samstag, 1. April
Diakonissenkrankenhaus:

Katholische Eucharistiefeier in der Mutterhauskapelle (Eingang Belchenstr. 1), 18 Uhr.

Johanniskirche: Taizé-Gottesdienst, Pfarrerin Komorowski & Taizé-Ensemble. Beginn um 18 Uhr.

St. Josef: Eucharistiefeier, davor und danach Verkauf der Osterkerzen. Beginn 18 Uhr.

Sonntag, 2. April
Diakonissenkrankenhaus: Evangelischer Gottesdienst mit Pfarrerin Suck in der Mutterhauskapelle (Eingang Belchenstr. 1), 10 Uhr.

Gemeindezentrum Johannis: Café International für Geflüchtete und Einheimische – Gelegenheit in Kontakt zu kommen, Info und Anmeldung für

Hilfe und Kuchenspenden im Pfarramt Johannis unter Tel. 824074 oder per Mail an willkommen.an.johannis@gmx.de. Beginn 15 Uhr.

Markuskirche: Passionskonzert. Werke von Carl Loewe und Joseph Rheinberger. Soloquartett, ein Instrumentalensemble, Chor der Markuskirche, Marion Fürst, Leitung. Beginn 17 Uhr.

Mittwoch, 5. April
Einladung zur Geburtstagsfeier für alle, die im zweiten Halbjahr 75 Jahre oder älter geworden sind im Gemeindesaal St. Josef, 15 Uhr.

Gemeindezentrum Johannis, Rheinaustr. 21, Kreis der Äl-

teren: Thema: „April, April!“ Pleiten, Pech und Pannen, mit Susanne Komorowski. Beginn 14.30 Uhr.

Gemeindezentrum Johannis, Rheinaustr. 21, Konfi-Unterricht, Thema: Präsentationsgottesdienst. Beginn ist um 16.30 Uhr.

Johanniskirche: „Zuversicht und Erkenntnis göttlicher Gnade macht fröhlich, trotzig und lustig gegen Gott und alle Kreaturen.“ – Passionsandacht mit Renaissancemusik an Johannis zu einem Lutherzitat, Liturgie & Impuls: Pfr.i.R. Schmitt-Illert, Musik für Posaunen mit Simon Kräuter, Johannes Last,

Cedrik Janas und Arved von Hagen. Beginn der Andacht ist um 19 Uhr.

Pfarramt Johannis (Winddeckstraße 1): Besuchskreis „Menschsein ist Begegnung“ – Thema: Trauer und ihre Aspekte, mit Pfarrerin Komorowski. Beginn 19.30 Uhr.

Donnerstag, 6. April
Chorgemeinschaft GV Postalia und MGV Lindenhof: Chorprobe von 17.30 Uhr bis 19 Uhr in der Lanz-Kapelle.

Gemeindezentrum Johannis (Rheinaustraße 19): Ökumenischer Bibelgesprächskreis, Thema: „Großzügig beschenkt“ (Mt 18,23-35), mit Pfarrerin Komorowski. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Stroke Unit am Diakonissenkrankenhaus Mannheim erfolgreich zertifiziert



Bei einem Schlaganfall zählt jede Sekunde. Um die optimale Behandlung der Patienten zu gewährleisten, hat das Diakonissenkrankenhaus Mannheim eine Schlaganfallstation, die sogenannte Stroke Unit, etabliert.

Die Stroke Unit wurde nun im Dezember 2016 erfolgreich nach den strengen Qualitätsstandards der Deutschen Schlaganfall-Gesellschaft und der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe durch führende Schlaganfallmediziner als regionale Stroke Unit zertifiziert. Damit ist die Stroke Unit im Diakonissenkrankenhaus eine von drei zertifizierten Stroke Units im Rhein-Neckar-Gebiet. Insgesamt gibt es in Deutschland 295 zertifizierte Stroke Units. Die Schlaganfallstation ist Teil der Klinik für Neurologie und wird von Privatdozent Dr. Joachim Wolf geleitet.

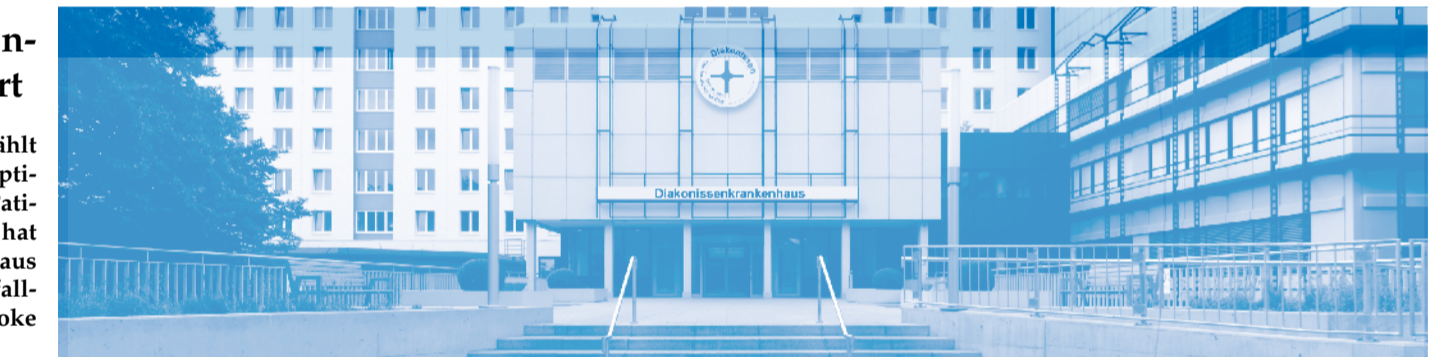
Auf der modern ausgestatteten Station stehen vier Monitorbetten zur Verfügung. Dort werden Patienten nach Einlieferung kontinuierlich überwacht und nach neuesten Gesichtspunkten therapiert. „Mit der sogenannten systemischen Thrombolyse versuchen wir das Blutgerinnsel, welches den Hirninfarkt hervorgerufen hat, aufzulösen“, erklärt Priv.-Doz. Dr. Wolf. Bei erfolgreicher Therapie verschwinden die Schlaganfallsymptome (z.B. Sprachstörungen und Lähmungserscheinungen) wieder. In der Klinik für Neurologie besteht ein durchgehend 24-stündiger Bereitschaftsdienst zur Akutaufnahme und raschen Therapie von Schlaganfallpatienten.

Interdisziplinäre Zusammenarbeit am Diakonissenkrankenhaus

Auf der Stroke Unit werden Patienten durch ein spezialisiertes multiprofessionelles Team, bestehend aus Ärzten, Pflegepersonal, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden und Sozialarbeitern behandelt. So wird eine umfangreiche Versorgung und eine frühzeitige Mobilisation durch Ärzte, Pfleger und Therapeuten garantiert. Die Behandlung der Schlaganfallpatienten erfolgt interdisziplinär in Zusammenarbeit mit den Kardiologen, Gefäßchirurgen und Radiologen.

Die demographische Entwicklung mit einer immer älter werdenden Bevölkerung führt in den nächsten Jahrzehnten zu einer deutlichen Zunahme von Schlaganfallpatienten. Das Diakonissenkrankenhaus mit seinem Zentrum für Altersmedizin, bestehend aus der Klinik für Neurologie, Klinik für Geriatrie und der geriatrischen Rehabilitationsklinik, trägt dieser Entwicklung Rechnung. Es bietet die Möglichkeit einer speziell an die Bedürfnisse der älteren Menschen angepassten Schlaganfallversorgung und Rehabilitation.

Die Zertifizierung ist für drei Jahre gültig. Dann erfolgt eine Rezertifizierung der Stroke Unit.



Diakonissenkrankenhaus Mannheim Zentrum für Altersmedizin (ZAM)

Vortrag:

Donnerstag, 30. März 2017, 15.00 Uhr

Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock

„Demenz – was tun, wenn das Verhalten schwieriger wird“

Dr. med. Matthias Schuler,
Chefarzt der Klinik für Geriatrie,
Diakonissenkrankenhaus Mannheim

Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Speyerer Str. 91–93
68163 Mannheim
Zugang auch über die Belchenstraße 1

www.diakonissen.de



Diakonissenkrankenhaus
Mannheim

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Mo. - Fr. von 10 - 19 Uhr, Sa. von 10 - 15 Uhr, Mi. geschlossen

TREND CUT
die Haarwerkstatt

Welcome

Wash, Cut & Go
wir waschen & schneiden,
Sie föhnen selbst

für Sie: ab **20,- €**
für Ihn: ab **19,- €**

Windeckstraße 11 · MA-Lindenhof · Tel.: 0621 - 82 56 42

Frischfisch Hecker's Fischkontor **Fisch-Feinkost**

UNSER TIPP FÜR DIE FASTENZEIT:
KABELJAUFLET IN CRÈME ROSÉ MIT FRISCHEM KERBEL AN GLACIERTEM FRÜHLINGSGEMÜSE

Zutaten (4 Portionen)
Fisch und Crème Rosé: 4x 180 g Kabeljaufilet, 1 Zitrone, 2 Rote Zwiebeln, 0,35 l Rosé, 250 g Crème fraîche, Salz, Zucker, Pfeffer frischer Kerbel. Frühlingsgemüse: 60 g Butter, Salz, Zucker, 1 kleiner Bund junge Möhren, 250 g Zuckerschoten, 150 g kleine Kirschtomaten, 1 Bund Frühlingslauch.

Zubereitung:
Fisch und Crème Rosé: Die Zwiebeln schälen und in Ringe schneiden. In etwas Butter leicht (ohne Farbe) anbraten und mit Salz, Zucker und wenig Pfeffer würzen. Jetzt mit dem Rosé ablöschen und leicht einkochen lassen. Die Crème fraîche zugeben und kurz aufkochen lassen. Das Kabeljaufilet salzen, mit Zitronensaft beträufeln und in der Sauce bei mittlerer Hitze ca. 8 Minuten ziehen lassen.
Frühlingsgemüse: Gemüse putzen. Möhren und Frühlingslauch in ca. 5 cm lange Stifte/Stücke schneiden. Die Möhrenstifte, den Frühlingslauch, die Zuckerschoten und die Kirschtomaten bei mittlerer Hitze in Butter anschwitzen. Nun mit Zucker und Salz würzen und unter leichtem Schwenken glacieren bis das Gemüse noch bissfest ist. Das Gemüse und den Kabeljau nun auf den Tellern anrichten, die Sauce nach Belieben noch etwas einkochen und den geschnittenen Kerbel unterziehen und die Sauce über den Fisch geben und mit dem restlichen Kerbelblättern garnieren.
Als Beilage sind junge Kartoffeln oder Röstkartoffeln zu empfehlen.
Viel Erfolg und guten Appetit wünscht Ihnen Robert Hecker Hecker's Fischkontor

Empfohlen von der Buchhandlung Böttger
Der Hör - Buchtipps des Monats:
Max Landorff- Die Siedlung der Toten

Max Landorff hat mich schon mit seinem ersten Kriminalroman „Der Regler“ gut unterhalten. Mit seinem neuen Roman hat er sich allerdings noch sehr viel weiter entwickelt und einen faszinierenden, düsteren und auch irritierenden Psychothriller geschrieben. Da das Hörbuch für einen Preis nominiert wurde, habe ich ausnahmsweise mal die Kopfhörer aufgesetzt und wurde großartig unterhalten. Es sollte ein moderner Wohnraum werden: Die Siedlung „Unter den Kiefern“ war damals der letzte Schrei... Bungalows, keine Zäune, alle Häuser stehen versetzt, ein Idyll für Familien. Das ist 50 Jahre her. Nun lebt nur noch eine alte Frau in einem der Häuser, alle anderen stehen leer. Als diese Frau mit einem gezielten Kopfschuss getötet wird, steht die Kommissarin Eva Schnee nach einigen Ermittlungsstunden vor einem 18 Jahre alten ungeklärten Fall, der auch diese Siedlung betrifft. Der Autor schafft es meisterhaft, die beklemmende Stimmung in dieser Geistersiedlung einzufangen. Gekonnt erzählen unterschiedliche Schauspieler die einzelnen Handlungsstränge. Restlos begeisterte Empfehlung für das 10- stündige Hörbuch gelesen von: Anneke Kim Sarnau, Felix von Manteuffel, Leslie Malton und anderen. Wer lieber liest, kann den Thriller natürlich auch als Buch kaufen!
Als Hörbuch erschienen bei Headroom CD 14,99 Euro Buch bei Scherz 14,99 Euro

NEULICH AUF DEM LINDENHOF...



Autoservice Paterka

Ihr Spezialist für KFZ-Elektrik und -Elektronik, Autogas und Dieseltechnik

Beratung · Service · Einbau · Reparaturen

Mo. - Fr.: 9:00 - 13:00 Uhr & 14:00 - 17:30 Uhr
Samstag & Sonntag geschlossen

Unsere Dienstleistungen:

- ✓ Autogasumrüstungen und Reparaturen
- ✓ Steuergerät Reparatur
- ✓ Autogas Inspektionen
- ✓ Dieselpartikelfilter Reinigung und Nachrüstung
- ✓ Inspektionen nach Herstellervorgaben
- ✓ Hauptuntersuchungen HU + AU
- ✓ Allgemeine Reparaturen
- ✓ Autogas Service
- ✓ Sommer- und Wintercheck
- ✓ Auspufftechnik
- ✓ ... und vieles mehr

Autoservice Paterka
Am Schäferstock 6
68163 Mannheim
Tel.: 0621 - 72 87 89 00
Mobil: 0157 - 34 49 05 02
info@as-paterka.de · www.as-paterka.de

Kleinanzeigen

Suche für unsere kleine siebenjährige Mischlingshündin zuverlässige **Hunde-Betreuung** auch gern während der Urlaubszeit!
Tel. 0172 72 06 464

Tg-Stellplatz zu vermieten! 40,- Euro MA-Rheinwillenstr. Tel. ab 18 Uhr
0621 82 800 25

Garage auf dem Linden- hof zu kaufen gesucht!
Tel. 0621 82 18 02

Senior bietet iPad-, iPhone-, Computerschulung geduldig bei Ihnen zu Hause.
Tel. 0176 96 899 271

Fürsorgliche und tier- liebe Putzhilfe gesucht (ein Mal im Monat), die im Oktober für fünf Wochen auch intensive Katzen- pflege im Niederfeld übernehmen kann.
Tel. 0621 81 82 06.

Tanzen für 50+, Folk- lore- ab 2 März 2017, Donnerstag von 10 - 11:30, Gemeindesaal-Markus- kirche Mannheim, Info und Anmeldung:
Tel. 06202 7609048

Übungsleiterin gesucht für die Gymnastikgruppe der Frauen, donnerstags, 18-19 Uhr im Gemeinde- haus St. Josef, Ansprech- partnerin: Beate Diehl
Tel. 0621 81 41 15

Achtung! Ein Hemd oder Bluse - abholen, waschen, trocknen, handbügeln, hängen in Folie und Lieferung: **1,30 Euro.**
Tel. 0151 12 46 36 72

Für Senioren - Betreu- ung, Begleitung, Haus- halt günstig.
Tel. 0179 84 76 038

Gärtner übernimmt Garten - Hausmeisterar- beiten. Tel. 0179 84 76 038

Traumwohnung gesucht! **Beamtin mit Kind (9)** sucht 3-4-Zi-ETW oder kl. Haus zum Kauf im Linden- oder Almenhof. Selbstnutzung!
Tel. 0151 64 60 64 64

Masterstudent Chem- ieIng. bietet Nachhilfe in Mathe/Chemie, ggf auch andere Fächer
Tel. 0151 20 48 49 50

Junge kaufmännische Fachkraft sucht beruf- lichen Einstieg
Tel. 0176 43 55 87 27

Putzstelle gesucht!
0621 43 72 78 63 oder oder 0176 614 079 14

Suche Gartenarbeit! Es macht mir Freude, auch in meinem eigenen Garten, Ordnung zu hal- ten und zu pflegen.
Tel. 0162 93 63 603

Wohnungsverkauf:
MA-Niederf.: Wohnen im Park! Helle 3-Zi. ETW, Balkon, 91m², (1966,103 kwh/m²a, Fernw.), Stellpl.! Euro 239.000.-
www.bowien-bowien.de Tel. 0621-58 678 54-0

Mannheimer BESTATTUNGSHAUS KARCHER

mit Kompetenz und Gefühl
stehen wir Ihnen in Lindenhof zur Verfügung.
Zentralruf MA **33 99 30** - Tag und Nacht -

Boris Gieser
Fachgeprüfter Bestatter

- Hauseigene Kapelle und würdevolle Abschiedsräume
- Erd- Feuer- Urnen- Seebestattung
- Kostenlose Vorsorgeberatung
- Preiswerte und faire Leistungen
- Erledigung aller Formalitäten

Ma-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33 · Ma-Feudenheim, Hauptstr. 17
www.bestattungshaus-karcher.de

Wir reparieren alle!

- Waschmaschinen
- Trockner
- Herde
- Spüler
- Gewerbegeräte
- Kühl- und Einbaugeräte
- Fernsehgeräte

Schnell, zuverlässig und preiswert mit 12 Monaten Garantie, egal wie alt, welche Marke und wo gekauft.

Jede Menge Neugeräte auch mit Lackschäden, bis 30% Nachlass!

Gute Gebrauchte mit Garantie ab 150.- €

Elektromeister Vock

68169 Mannheim · Mittelstraße 20
Tel.: 0621 / 33 32 99 · 0151 / 12 46 36 72
www.sb-waschen-mannheim.de

Für unsere Kunden suchen wir dringend Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser und Wohnungen zum Kauf: info@bowien&bowien.de,
Tel. 0621-58 678 540

Bowien & Bowien, Augustaanlage 57, 68165 Mannheim

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Lindenhof · Almenhof · Niederfeld

BESTATTUNGSHAUS ZELLER

Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche- + Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

IMPRESSUM

Herausgeber Marcel Junker und Alexander Syri GbR
Redaktion Alexander Syri (V.i.S.d.P., sabi)
Anzeigenberatung und Grafik Marcel Junker
Anschrift Lindenhof aktuell Eichelsheimer Straße 51-53 [im Hinterhaus] 68163 Mannheim
Telefon 0621 819118 16 Fax 03212 13 57 816
Mail info@lindenhof-aktuell.de
Internet www.lindenhof-aktuell.de
Auflage und Verteilung
Lindenhof aktuell wird kostenlos in einer Auflage von 16.000 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte im Lindenhof, Almenhof und Niederfeld verteilt.
Bankverbindung GbR Marcel Junker & Alexander Syri
IBAN: DE65 6709 0000 0089 4915 09 BIC: GENODE61MA2
Steuernummer 38305/35674
Die Ausgabe 3 - April erscheint am 5. April 2017
Redaktions- und Anzeigenschluss: 27. März 2017